



Bericht über die Finanzlage 2022

YOUPLUS Assurance SCHWEIZ AG

Churerstrasse 25

CH-8808 Pfäffikon

Inhalt

A. Zusammenfassung	2
B. Geschäftstätigkeit	4
C. Unternehmenserfolg	6
D. Corporate Governance und Risikomanagement.....	9
E. Risikoprofil	14
F. Bewertung	17
G. Kapitalmanagement.....	21
H. Solvabilität	23
Anhänge	25
Abkürzungsverzeichnis.....	29
Zusammenfassender Bericht der Revisionstelle an die Generalversammlung	30

A. Zusammenfassung

Dieser Bericht richtet sich an Versicherungsnehmende und weitere Anspruchsgruppen der YOUPLUS Assurance SCHWEIZ AG (nachfolgend «YOUPLUS»), damit sie sich ein Bild über die Finanzlage der Gesellschaft per Ende des Berichtsjahres 2022 verschaffen können. Der Inhalt und die Struktur berücksichtigen dabei die Vorgaben der FINMA.

Entsprechend werden in den verschiedenen Kapiteln Informationen über die generelle Ausrichtung der Gesellschaft, den Unternehmenserfolg, die Corporate Governance, das Risikoprofil, die marktnahe Bewertung, das Kapitalmanagement und die Solvabilität gemacht. Nachstehend sind die wichtigsten Erkenntnisse aus den einzelnen Kapiteln zusammenfassend erläutert. Der Bericht wurde unter Mitwirkung von Verwaltungsrat und Geschäftsleitung der YOUPLUS sowie den Inhabern der Kontrollfunktionen Risikomanagement und Compliance und dem Verantwortlichen Aktuar erstellt.

Die **Geschäftstätigkeit** der YOUPLUS bestand im abgelaufenen Geschäftsjahr zwar weiterhin in der kundenorientierten und zugleich kosteneffizienten Verwaltung des bestehenden Versicherungsbestands, da die Gesellschaft im 2022 noch kein Neugeschäft zeichnete. Das Geschäftsjahr 2022 der YOUPLUS war gleichwohl durch die Vorbereitung des Markteintritts der Gesellschaft mit B2B2C Lebensversicherungsneugeschäft in den Schweizer Markt geprägt. Zum Zeitpunkt der Erstellung dieses Berichts ist der Markteintritt der Gesellschaft in der Schweiz per 01. Februar 2023 erfolgreich erfolgt.

Der **Unternehmenserfolg** bzw. Jahresüberschuss der YOUPLUS betrug für das Jahr 2022 CHF 18.6 Mio. (Vorjahr: CHF 33.7 Mio. inkl. fusionsbedingter Einmaleffekte). Die eingenommenen Prämien für eigene Rechnung beliefen sich auf CHF 47.1 Mio. (Vorjahr: CHF 50.4 Mio.) und die Zahlungen für Versicherungsfälle auf CHF 97.8 Mio. (Vorjahr: CHF 106.0 Mio.). Das finanzielle Ergebnis betrug CHF 2.0 Mio. (Vorjahr: 1.6 Mio.), woraus ein operatives Ergebnis vor Steuern von CHF 19.1 Mio. (Vorjahr: CHF 25.4 Mio.) resultierte.

Für eine wirksame **Corporate Governance** und ein effektives **Risikomanagement** unterhält YOUPLUS zahlreiche Prozesse und Mechanismen, um in der Unternehmenssteuerung ein funktionales Gleichgewicht zwischen den verschiedenen Organen des Unternehmens zu gewährleisten («Checks and Balances»). Diese schliessen die drei unabhängigen Kontrollfunktionen Risikomanagement, Compliance und Interne Revision mit ein.

Die grössten Risiken im **Risikoprofil** der YOUPLUS liegen in den Kategorien versicherungstechnisches Risiko und Marktrisiko. Zusätzlich zu dem Marktrisiko auf eigenen Kapitalanlagen ist die Gesellschaft mit Fokus auf anteilgebundenem Geschäft zusätzlich auch indirekten Kapitalmarktrisiken ausgesetzt.

Per 31.12.2022 weist die YOUPLUS ein statutarisches Eigenkapital von CHF 68.5 Mio. (Vorjahr: CHF 89.8 Mio.). Im Berichtsjahr wurde eine Dividende von CHF 40.0 Mio. ausbezahlt. Für das Berichtsjahr und damit als Ausschüttung im 2023 ist eine ordentliche Dividende von CHF 18 Mio. vorgeschlagen.

Anders als im lokalstatutarischen Geschäftsbericht sind im vorliegenden Bericht hinsichtlich der Solvabilität die Vermögenswerte zu marktnahen Werten und die Verpflichtungen zum bestmöglichen Schätzwert bewertet. Die Unterschiede sind im Kapitel **Bewertung** erläutert. Die grösste Differenz liegt in den Rückstellungen aus

anteilgebundenen Lebensversicherungen, da die marktnahe Bilanz die Barwerte der zukünftigen Zahlungsströme von den lokalstatutarisch bewerteten Rückstellungen abzieht.

Das Zielkapital, welches die Risikoexposition quantifiziert, wird durch das risikotragende Kapital grosszügig gedeckt. Daraus resultiert, jeweils unter Abzug des Mindestbetrags (Risk Margin), ein Solvenz-Quotient von 320%. Damit sind die aufsichtsrechtlichen Solvenzkapitalanforderungen gemäss Schweizer Solvenztest erfüllt. Insbesondere für eine Gesellschaft, welche per Ende 2022 nur den bestehenden Bestand administrierte, ist die **Solvabilität** als überaus komfortabel einzustufen.

Angesichts der positiven Entwicklung der unter der Dachmarke YOUPLUS in den vergangenen Jahren von der liechtensteinischen Schwestergesellschaft verfolgten Lebensversicherungsaktivitäten, deren substanziellen Neugeschäftserfolgs und des überdurchschnittlichen Wachstums, zeigt sich das B2B2C-Geschäftsmodell von YOUPLUS als robust. Eine der Folgen der überstandenen Corona Pandemie, die in die folgenden Jahre nachwirken wird, ist die Beschleunigung der Digitalisierung. Die Kompetenz für digitale Prozesse und eine digitale Anbindung von Vertriebskanälen gewinnt sukzessive an Bedeutung. Die YOUPLUS sieht sich als Teil der unter der gemeinsamen Dachmarke YOUPLUS geführten Aktivitäten geschäftsmodellbezogen und auf Basis der strategischen Ausrichtung – insbesondere im Hinblick auf die Öffnung der Gesellschaft für Neugeschäft seit Februar 2023 – insgesamt zielführend aufgestellt, um die sich ergebenden Chancen zu nutzen und um die mit vorgenannten Entwicklungen einhergehenden Risiken zu mitigieren. Die Geschäftsleitung beobachtet und beurteilt in Abstimmung mit dem Verwaltungsrat die wirtschaftlichen Rahmenbedingungen sowie die Geschäftsaussichten und die Risikosituation der Gesellschaft fortlaufend, um darauf aufbauend geeignete (Gegen)Massnahmen im Interesse der Gesellschaft und der Stakeholder der Gesellschaft ableiten und umsetzen zu können. Die Gesellschaft zeichnet im Geschäftsjahr 2023 erstmals (wieder) Neugeschäft und geht von nachhaltig wertgenerierendem Wachstum aus. Dies wird die Finanz-, Vermögens- und Ertragslage der YOUPLUS im 2023 und zukünftig prägen.

B. Geschäftstätigkeit

B.1 Strategie, Ziele und wesentliche Geschäftssegmente

Die YOUPLUS Assurance SCHWEIZ AG (im Folgenden auch «YOUPLUS» oder «Gesellschaft») ist eine 100%-ige Tochtergesellschaft der YOUPLUS Holding AG, Pfäffikon / Schweiz, und Teil der unter der gemeinsamen Dachmarke YOUPLUS agierenden Gruppe.

Das Geschäftsjahr 2022 der YOUPLUS war insbesondere durch die Vorbereitung des Markteintritts der Gesellschaft mit B2B2C Lebensversicherungsneugeschäft in den Schweizer Markt geprägt. Dieses strategische Projekt wurde von der Gesellschaft im 2022 mit Hochdruck weiter mit dem Ziel vorangetrieben, den (Wieder)Eintritt in anteilgebundenes Neugeschäft in der Schweiz ab Februar 2023 vorzunehmen. Das Projekt basiert auf der seitens der Schwestergesellschaft YOUPLUS Assurance AG zusammen mit externen Partnern entwickelten fondsgebundenen YOUPLUS Produkt- und IT-Plattform. Hierbei erfolgt seitens YOUPLUS eine wertgenerierende Neugeschäftsexpansion auf Basis einer weitgehend einheitlichen, digitalen YOUPLUS-Plattform-Lösung mit attraktiven und innovativen anteilgebundenen Produktkonzepten sowie unter Einbeziehung eines modernen IT-Bestandsverwaltungssystems und digitalen Maklerportals. Zum Zeitpunkt der Erstellung dieses Berichts ist der Markteintritt der Gesellschaft in der Schweiz per 01. Februar 2023 erfolgreich erfolgt. Ab 2023 generiert die YOUPLUS insofern anteilgebundenes Lebensversicherungsneugeschäft unter der Dachmarke YOUPLUS während die Schwestergesellschaft YOUPLUS Assurance AG bereits seit einigen Jahren erfolgreich in ausgewählten europäischen Märkten Neugeschäft zeichnet.

Die Geschäftsentwicklung der YOUPLUS – im Sinne der Finanz-, Vermögens- und Ertragslage – stand im abgelaufenen Geschäftsjahr 2022 weiterhin im Zeichen der Entwicklung ihres bestehenden Versicherungsbestands: Die Aktivitäten der Gesellschaft, welche im 2022 noch kein Neugeschäft generierte, waren im Berichtszeitraum weiterhin auf die kundenorientierte und zugleich kosteneffiziente Verwaltung der bestehenden Policenportfolios ausgerichtet. Nach der Umsetzung von strategischen Projekten in vorangegangenen Geschäftsjahren, in denen insbesondere eine Funktionsauslagerung von operativen Geschäftsprozessen sowie eine Migration des Policenbestands auf die IT-Plattform der Schwestergesellschaft, YOUPLUS Assurance AG, erfolgreich und im Sinne der Optimierung der Kosteneffizienz vorgenommen wurden, profitierte die Gesellschaft auch im abgelaufenen Berichtsjahr von ebendiesen Projekten. Auch im 2022 materialisierten sich demzufolge die Kostensynergien als Resultat der gezielten Massnahmen, um den im Zeitablauf sinkenden Erträgen aus dem bis anhin sukzessive abnehmenden historischen Policenbestand kompensierend entgegenzuwirken. Bei einer als Resultat des «natürlichen» Bestandsverlaufs wiederum leicht rückläufigen Anzahl an verwalteten Policen konnte die YOUPLUS – trotz des herausfordernden Kapitalmarktumfelds im 2022 – das abgelaufene Geschäftsjahr wiederum mit einem deutlich positiven Jahresergebnis abschliessen. Mit den ab 2023 verfolgten Neugeschäftsaktivitäten strebt die Gesellschaft zukünftig Bestandswachstum an.

B.2 Gesellschaftsstruktur und Aktionariat

Die Gesellschaft ist Teil der unter der gemeinsamen Dachmarke YOUPLUS agierenden Gruppe. Die Aktien der YOUPLUS sind zu 100% im Besitz ihrer Muttergesellschaft YOUPLUS Holding AG, Pfäffikon / Schweiz. Die Gesellschaft ist unter der Registernummer CHE-106.611.869 im Handelsregister eingetragen. Die Gesellschaft ist als Teil der YOUPLUS Gruppe dem Konzern der SIEP Holding AG, Zürich / Schweiz, zugeordnet.

B.3 Externe Revisionsstelle

Als externe Revisionsstelle gemäss Art. 28 VAG wurde BDO AG, Schiffbaustrasse 2, 8005 Zürich / Schweiz, beauftragt. Die Funktion des leitenden Revisors ist durch Herrn Yves Gyr besetzt.

B.4 Wesentliche aussergewöhnliche Ereignisse

Die Gesellschaft beteiligte sich im März 2022 an einem in der Tschechischen Republik domizilierten IT-Start-up durch Erwerb eines Anteils von 20%. Der diesbezügliche Kaufpreis lag unter CHF 1 Mio. Das Start-up entwickelt IT-Applikationen auf Basis einer proprietären Artificial Intelligence-Technologie. YOUPLUS beabsichtigt im Rahmen der eigenen Digitalisierungsstrategie, zukunftsorientierte, für einen Versicherer zielführend einsetzbare Anwendungen in Zusammenarbeit mit dem Start-up zu entwickeln und entsprechend selbst zu nutzen.

C. Unternehmenserfolg

Der Reingewinn (Jahresüberschuss) der YOUPLUS betrug für das Jahr 2022 CHF 18.6 Mio. (Vorjahr: CHF 33.7 Mio. inkl. fusionsbedingter Einmaleffekte). Die Bruttoprämien sanken im Einklang mit dem natürlichen Bestandsabrieb um rund 6.5% auf CHF 51.6 Mio. (VJ: CHF 55.2 Mio.) und damit erneut in geringerem Umfang als erwartet. Die eingenommenen Prämien für eigene Rechnung beliefen sich auf CHF 47.1 Mio. (Vorjahr: CHF 50.4 Mio.) und die Zahlungen für Versicherungsfälle auf CHF 97.8 Mio. (Vorjahr: CHF 106.0 Mio.). Die Abschluss- und Verwaltungsaufwendungen stiegen im Berichtszeitraum plangemäss um rund CHF 2.2 Mio. auf CHF 10.9 Mio. (VJ: CHF 8.3 Mio.). Dieser Anstieg ist auf den projektbezogenen Ausbau der Aktivitäten für den Neugeschäftseinstieg in der Schweiz zurückzuführen. Das finanzielle Ergebnis betrug CHF 2.0 Mio. (Vorjahr: 1.6 Mio.), woraus ein operatives Ergebnis vor Steuern von CHF 19.1 Mio. (Vorjahr: CHF 25.4 Mio.) resultierte.

Bereits im 2021 wurde die Malbun Insurance AG (nachfolgend «Malbun») samt ihres Versicherungsbestands auf die YOUPLUS fusioniert. Mit der Übernahme des Bestands der Malbun hat YOUPLUS auch einen Kleinstbestand an Versicherungsverträgen übernommen, welche dem Versicherungszweig A1 (Kollektivlebensversicherung im Rahmen der beruflichen Vorsorge) zugeordnet sind. Dabei handelt es sich um einen geschlossenen Bestand von ausschliesslich Freizügigkeitspolicen. Die Verpflichtungen für diese Policen werden in einem separaten gebundenen Vermögen sichergestellt. Die versicherungstechnischen Rückstellungen für die Freizügigkeitspolicen betragen per Ende 2022 lediglich CHF 1.3 Mio.

Die wichtigsten Bestandteile des Ergebnisses sind in den nachfolgenden Abschnitten aufgeführt.

Erfolg Solo Leben	Total		Schweizer Geschäft					
			Einzelleben		Kollektivleben		Anteilsgebundene Lebensversicherung	
	Vorjahr	Berichts- jahr	Vorjahr	Berichts- jahr	Vorjahr	Berichts- jahr	Vorjahr	Berichts- jahr
1 Bruttoprämie	55.2	51.6	1.6	1.4	0.0	0.0	53.7	50.2
2 Anteil Rückversicherer an Bruttoprämie	-4.8	-4.5	-0.2	-0.1	-	-	-4.6	-4.4
3 Prämie für eigene Rechnung (1 + 2)	50.4	47.1	1.4	1.2	0.0	0.0	49.0	45.8
4 Veränderung der Prämienüberträge	0.1	0.1	0.0	0.0	-	-	0.0	0.0
5 Anteil Rückversicherer an Veränderung der Prämienüberträge	-0.0	-0.0	-	-	-	-	-0.0	-0.0
6 Verdiente Prämien für eigene Rechnung (3 + 4 + 5)	50.5	47.1	1.4	1.2	0.0	0.0	49.1	45.9
7 Sonstige Erträge aus dem Versicherungsgeschäft	7.4	6.3	0.5	0.0	-	-	6.9	6.3
8 Total Erträge aus dem versicherungstechnischen Geschäft (6 + 7)	57.9	53.5	1.9	1.2	0.0	0.0	56.0	52.2
9 Zahlungen für Versicherungsfälle brutto	-106.0	-97.8	-8.4	-7.1	-0.1	-0.1	-97.4	-90.5
10 Anteil Rückversicherer an Zahlungen für Versicherungsfälle	1.8	1.4	1.1	0.6	-	-	0.7	0.7
11 Veränderung der versicherungstechnischen Rückstellungen	16.8	11.3	16.5	11.3	0.0	-0.0	0.3	-
12 Anteil Rückversicherer an Veränderung der versicherungstechnischen Rückstellungen	-1.5	-0.5	-0.8	-0.5	-	-	-0.7	-
13 Veränderung der versicherungstechnischen Rückstellungen für anteilsgebundene Lebensversicherung	-1.8	189.2	-0.0	0.0	-	-	-1.8	189.2
14 Aufwendungen für Versicherungsfälle für eigene Rechnung (9 + 10 + 11 + 12 + 13)	-90.7	103.7	8.3	4.4	-0.1	-0.1	-98.9	99.4
15 Abschluss- und Verwaltungsaufwand	-8.7	-10.9	-2.2	-2.9	-	-	-6.4	-8.0
16 Anteil Rückversicherer an Abschluss und Verwaltungsaufwand	0.4	0.4	-	-	-	-	0.4	0.4
17 Abschluss- und Verwaltungsaufwand für eigene Rechnung (15 + 16)	-8.3	-10.5	-2.2	-2.9	-	-	-6.0	-7.6
18 Sonstige versicherungstechnische Aufwendungen für eigene Rechnung	-0.0	-0.0	-	-	-	-	-0.0	-0.0
19 Total Aufwendungen aus dem versicherungstechnischen Geschäft (14 + 17 + 18) (nur für Schadenversicherung)								
20 Erträge aus Kapitalanlagen	4.9	6.0	3.2	4.5	0.0	0.0	1.7	1.5
21 Aufwendungen für Kapitalanlagen	-3.3	-4.0	-2.0	-2.1	-0.0	-0.1	-1.3	-1.8
22 Kapitalanlagenergebnis (20 + 21)	1.6	2.0	1.2	2.4	0.0	-0.0	0.3	-0.3
23 Kapital- und Zinserfolg aus anteilsgebundener Lebensversicherung	64.5	-129.7	0.0	-0.0	-	-	64.5	-129.6
24 Sonstige finanzielle Erträge	14.0	14.0	0.2	0.3	-	-	13.8	13.7
25 Sonstige finanzielle Aufwendungen	-13.5	-13.9	-0.2	-0.4	-	-	-13.4	-13.5
26 Operatives Ergebnis (8 + 14 + 17 + 18 + 22 + 23 + 24 + 25)	25.5	19.1	9.3	4.9	-0.1	-0.2	16.3	14.4
27 Zinsaufwendungen für verzinsliche Verbindlichkeiten	-	-						
28 Sonstige Erträge	1.7	2.3						
29 Sonstige Aufwendungen	-0.6	-0.1						
30 Ausserordentlicher Ertrag/Aufwand	8.4	0.0						
31 Gewinn / Verlust vor Steuern (26 + 27 + 28 + 29 + 30)	35.0	21.3						
32 Direkte Steuern	-1.4	-2.7						
33 Gewinn / Verlust (31 + 32)	33.7	18.6						

C.1 Versicherungstechnisches Ergebnis

Die *Prämien für eigene Rechnung* sind gegenüber dem Vorjahr um 6.6% gesunken. Ebenfalls verzeichneten die *Zahlungen für Versicherungsfälle* einen Rückgang von 7.8%. Dies steht im Einklang mit dem natürlichen Bestandsabrieb, respektive ist auf den Effekt des auslaufenden historischen Versicherungsbestands zurückzuführen.

Der Ergebniseffekt aus der *Veränderung der versicherungstechnischen Rückstellungen* resultiert neben dem natürlichen Bestandsabrieb des historischen Versicherungsbestands in erster Linie aus der negativen Kapitalmarktentwicklung im 2022.

Der Anstieg um CHF 2.2 Mio. beim *Abschluss- und Verwaltungsaufwand* ist auf den projektbezogenen Ausbau der Aktivitäten für den Neugeschäftseinstieg in der Schweiz zurückzuführen

Um ein aussagekräftiges versicherungstechnisches Ergebnis zu erhalten, muss neben den *Erträgen und Aufwendungen aus dem versicherungstechnischen Geschäft* noch der *Kapital- Zinserfolg aus anteilgebundener Lebensversicherung* berücksichtigt werden. Darum ist diese Position in der obigen Tabelle als letzte Zeile separat aufgeführt.

C.2 Finanzielles Ergebnis

C.2.1 Erträge und Aufwendungen aus/für Kapitalanlagen

Diese beziehen sich hauptsächlich auf die eigenen Kapitalanlagen (festverzinsliche Wertpapiere) der YOUPLUS. Die Erträge und Aufwendungen aus Kapitalanlagen ergeben sich aus dem Geschäftsbericht 2022 wie folgt:

Finanzielles Ergebnis (in CHF Mio.)	Vorjahr	Berichtsjahr
Erträge aus Kapitalanlagen	4.9	6.0
davon aus festverzinslichen Wertpapieren	3.1	3.4
davon aus Immobilien	1.8	2.6
davon aus übrigen Kapitalanlagen	0.0	0.0
Aufwendungen für Kapitalanlagen	-3.3	-4.0
davon aus festverzinslichen Wertpapieren	-1.7	-1.9
davon aus Immobilien	-0.8	-0.1
davon aus übrigen Kapitalanlagen	-0.4	-0.1
davon Aufwendungen für die Verwaltung	-0.6	-1.9
Sonstiges finanzielles Ergebnis	0.5	0.1
Finanzielles Ergebnis	2.1	2.2

Im Berichtsjahr wie auch im Vorjahr sind aufgrund der Übernahme eines Immobilien-Portefeuilles der Malbun bei den Erträgen und Aufwendungen für Kapitalanlagen auch die entsprechenden Ergebnisse für Immobilien dargestellt.

Die Aufwendungen aus festverzinslichen Wertpapieren beinhalten externe Vermögensverwaltungskosten sowie Depotgebühren.

C.2.2 Im Eigenkapital erfasste Gewinne

Im Berichtsjahr wurden keine Gewinne und Verluste direkt im Eigenkapital erfasst.

C.2.3 Sonstige wesentliche Erträge und Aufwendungen

Im 2021 resultierte ein ausserordentlicher Ertrag in Höhe von CHF 8.4 Mio. aus der Fusion mit der Malbun (Fusionsgewinn). Im 2022 wurden keine ausserordentlichen Erträge und Aufwendungen verzeichnet.

D. Corporate Governance und Risikomanagement

D.1 Verwaltungsrat und Geschäftsleitung

D.1.1 Zusammensetzung

Der Verwaltungsrat sowie die Geschäftsleitung setzten sich per 31.12.2022 wie folgt zusammen.

Mitglieder des Verwaltungsrates (per 31.12.2022)	RAC ¹⁾	IC ²⁾
Martin Vogl (Präsident)		Vorsitz
Eckhard Mihr (Vizepräsident unabhängig)	Vorsitz	
Jens Blohm		
Gerhard Frieg (unabhängig)	Mitglied	Mitglied
Dr. Axel Stühmer	Mitglied	

¹⁾ RAC: Risk and Audit Committee - Risiko und Prüfausschuss

²⁾ IC: Investment Committee - Kapitalanlageausschuss

Mitglieder der Geschäftsleitung (per 31.12.2022)

Thomas Bahc (Vorsitzender)

Stéphanie Ayer

York Engelskirchen

Claudio Maffucci

Dr. Claus Mischler

Simon Steinbach

D.1.2 Mutationen

Im Berichtsjahr waren keine Mutationen zu verzeichnen.

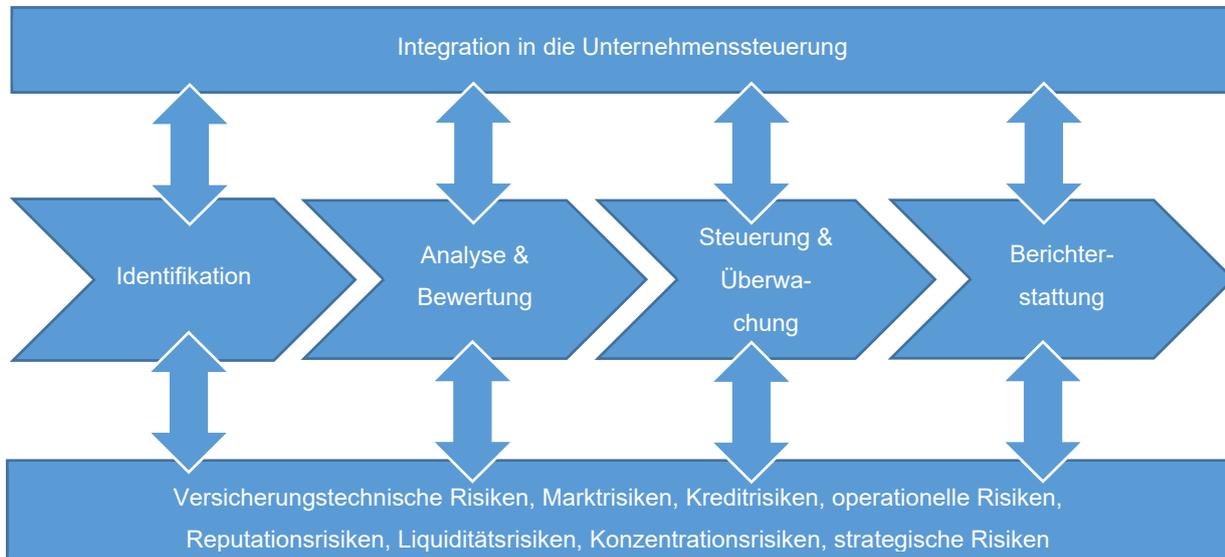
D.2 Risikomanagement

Grundsätze der Risikoorganisation (Risk Governance)

- Aus der Risk Governance leiten sich die Organisation und die Prinzipien des Risikomanagementsystems der YOUPLUS ab. Die YOUPLUS verfolgt den Ansatz eines Enterprise Risk Managements: Einzelne Risiko-Kategorien oder auch einzelne Geschäftsbereiche werden nicht unabhängig voneinander betrachtet, sondern es wird eine ganzheitliche Sichtweise angestrebt.
- Die YOUPLUS verfolgt das Ziel, gewisse Risiken in einem von der Geschäftsführung in der Risikostrategie festgelegten Umfang bewusst einzugehen und unerwünschte Risiken zu reduzieren, um so eine für das Unternehmen vorteilhafte Risiko-Rendite-Position einzunehmen.
- Im Rahmen der Risk Governance werden den einzelnen Beteiligten des Risikomanagementprozesses ihre Aufgaben und Zuständigkeiten zugewiesen. Für die Risk Governance wird als Standardmodell das Konzept der drei Verteidigungslinien („Three lines of defence-Konzept“) verwendet.

Das Risikomanagementsystem der YOUPLUS soll sicherstellen, dass die firmeneigenen Risiken systematisch identifiziert, bewertet, gesteuert und überwacht werden und darüber Bericht erstattet wird. In der Leitlinie zum unternehmensweiten Risikomanagement sind die Grundsätze, der Prozess sowie die konkreten Aufgaben dargelegt. Der Prozess basiert, wie oben beschrieben, auf dem Konzept der drei Verteidigungslinien.

Der Risikomanagementprozess ist iterativ und besteht aus den folgenden Elementen:



Die Erkenntnisse aus der Identifikation, Analyse & Bewertung sind zudem auch die Basis für die vorausschauende Selbstbeurteilung der Risikosituation und des Kapitalbedarfs (Own Risk and Solvency Assessment – ORSA) sowie den Swiss Solvency Test.

Folgende Risikokategorien werden betrachtet: Versicherungstechnisches Risiko, Marktrisiko, Kreditrisiko, operationelles Risiko, Reputationsrisiko, Liquiditätsrisiko, Konzentrationsrisiko und strategisches Risiko. Diese werden im Kapitel Risikoprofil weiter erläutert.

YOUPLUS ist als Versicherungsunternehmen der Aufsichtskategorie 3 von den Offenlegungspflichten in Bezug auf die Bewirtschaftung von klimabezogenen Finanzrisiken ausgenommen. Diese werden aber innerhalb der Risikobewertung gemäss den oben angeführten Risikokategorien berücksichtigt.

Mit der Formulierung ihrer Risikostrategie zielt YOUPLUS darauf ab, die Auswirkungen der Geschäftsstrategie auf die Risikoposition der Gesellschaft zu beschreiben. Die Risikostrategie der YOUPLUS reflektiert die aus ihrer Geschäftsstrategie resultierenden Risiken. Neben der eigentlichen Risikostrategie, den Risikoarten, Risikoherkunft und Zeithorizont der Risiken beschreibt sie auch die Risikotragfähigkeit, den Risikoappetit, die Risikotoleranz und das Wesentlichkeitskonzept.

In der **Risikostrategie** wird pro Risikokategorie festgelegt, ob das Risiko einzugehen, zu halten, zu reduzieren, zu transferieren oder zu vermeiden ist. Das **Risikotragfähigkeitskonzept** bestimmt wieviel Risiko die YOUPLUS maximal tragen kann. Der **Risikoappetit** gibt an, welches Mass an Risiko die Gesellschaft eingehen will. Die **Risikotoleranz** drückt das maximal tolerierbare Mass an Risiko aus. Das **Wesentlichkeitskonzept** legt fest, ab wann ein Risiko als wesentlich zu gelten hat (im Unterschied zu unwesentlichen Risiken).

Der Risikomanagementprozess beinhaltet die Elemente Risikoidentifikation, -analyse, -steuerung, -überwachung und -Berichterstattung.

Das operationelle Risikomanagement umfasst insbesondere auch das Business Continuity Management (BCM), welches die Weiterführung und Aufrechterhaltung des Geschäftsbetriebs bei ausserordentlichen Ereignissen und Situationen (z.B. Cyber Angriffe, Pandemien, Naturkatastrophen, geopolitische Konflikte oder auch terroristische Handlungen) sichern soll. YOUPLUS setzt die Mindeststandards gemäss der von der FINMA anerkannten Selbstregulierung des Schweizerischen Versicherungsverbands (SRO-SVV) um.

D.3 Kontrollfunktionen

D.3.1 Kontrollfunktion Risikomanagement

Zu den Kernaufgaben der Kontrollfunktion Risikomanagement gehören

- die Koordination und Kontrolle der Risikomanagement-Aufgaben und Überwachung des Risikomanagementsystems;
- die Erfassung und Beurteilung der Gesamtrisikosituation;
- die Berichterstattung an die Geschäftsleitung und den Verwaltungsrat.

Die Kontrollfunktion Risikomanagement nimmt keine Tätigkeiten des operativen Geschäfts der YOUPLUS wahr. Sie ist befugt, aus eigener Initiative mit jedem Mitarbeitenden der YOUPLUS zu kommunizieren. Insbesondere hat sie das Recht, direkt auf die Geschäftsleitung oder den Verwaltungsrat zuzugehen, beispielsweise um das Auftreten allfälliger Interessenkonflikte bei der Erfüllung ihrer Aufgaben zu thematisieren. Die Kontrollfunktion Risikomanagement hat uneingeschränkten Zugang zu allen für die Ausübung ihrer Zuständigkeiten benötigten einschlägigen Informationen. Die Vergütung der Kontrollfunktion Risikomanagement ist derart ausgestaltet, dass sie in keiner Weise Einfluss auf die Kontrollfunktion ausübt.

Der Inhaber der Kontrollfunktion Risikomanagement berichtet dem Verwaltungsrat vierteljährlich, oder zumindest zu jeder ordentlichen Verwaltungsratssitzung, über die wesentlichen Risiken der YOUPLUS. Er nimmt eine persönliche Beurteilung der Angemessenheit des Risikomanagementsystems vor.

Der Inhaber der Kontrollfunktion Risikomanagement ist ständiger Beisitzer im Risiko- und Prüfausschuss der YOUPLUS und berichtet direkt an den Verwaltungsrat.

D.3.2 Kontrollfunktion Compliance

Compliance bezeichnet die Erfüllung bzw. Befolgung sämtlicher einschlägiger externer gesetzlicher bzw. regulatorischer sowie der internen Vorgaben. Dabei werden oft die externen Gesetze und Regulierungen durch interne Weisungen und Prozesse näher präzisiert.

Der Inhaber der Kontrollfunktion Compliance überwacht Änderungen an Gesetzen und Regulierungsvorgaben und informiert die verantwortlichen Mitarbeitenden der YOUPLUS darüber. Diese implementieren die Gesetze und Regulierungen innerhalb ihrer Prozesse und Weisungen unter der Beratung der Kontrollfunktion Compliance. Zu diesem Prozess gehört auch die Schulung der Mitarbeitenden, damit sie ihre Aufgaben zur Wahrnehmung der Compliance kennen, sowie ein Prozess zur Meldung von Compliance-Verstössen (Verstösse

können auch anonym gemeldet werden). Der Geschäftsleitung und dem Verwaltungsrat erstattet sie einmal jährlich einen Bericht über die Änderungen der für die Gesellschaft massgeblichen Gesetze und Regulierungen, deren Implementierung innerhalb der YOUPLUS sowie allfällige Compliance-Verstösse. Der Bericht enthält eine unabhängige Einschätzung der Compliance-Risiken der YOUPLUS.

Die Oberaufsicht betreffend die Einhaltung von Gesetzen, Statuten, Reglementen und Weisungen liegt dabei beim Verwaltungsrat.

Die Kontrollfunktion Compliance ist befugt, aus eigener Initiative mit jedem Mitarbeitenden der YOUPLUS zu kommunizieren. Insbesondere hat sie das Recht, direkt auf die Geschäftsleitung oder den Verwaltungsrat zuzugehen, beispielsweise um das Auftreten allfälliger Interessenkonflikte bei der Erfüllung ihrer Aufgaben zu thematisieren. Sie verfügt über die Befugnisse und die Ressourcen, die für die unabhängige Ausübung ihrer Aufgaben erforderlich sind. Zudem hat sie uneingeschränkten Zugang zu allen für die Ausübung ihrer Zuständigkeiten benötigten einschlägigen Informationen. Die Vergütung der Kontrollfunktion Compliance ist derart ausgestaltet, dass sie in keiner Weise Einfluss auf den Inhaber der Kontrollfunktion ausübt.

Der Inhaber der Kontrollfunktion Compliance ist ständiger Beisitzer im Risiko- und Prüfausschuss der YOUPLUS und berichtet direkt an den Verwaltungsrat.

D.3.3 Kontrollfunktion Interne Revision

Der Inhaber der Kontrollfunktion Interne Revision ist direkt dem Verwaltungsrat unterstellt, verfügt über ein uneingeschränktes Einsichts-, Auskunfts- und Prüfrecht innerhalb von YOUPLUS und operiert unabhängig von den anderen Kontrollfunktionen. Der Inhaber der Kontrollfunktion Interne Revision befolgt die Berufsstandards des Institute of Internal Auditors (IIA).

Die Interne Revision übt ihre Tätigkeiten auf der Grundlage einer jährlichen, risikobasierten Prüfungsplanung aus. Dazu bestimmt sie alle wesentlichen Geschäftsbereiche, Funktionen und Prozesse des Versicherungsunternehmens (Prüfobjekte bzw. Revisionsuniversum) und führt mindestens jährlich eine Risikobeurteilung der Prüfobjekte durch. Treten während der Prüfperiode wesentliche Änderungen im Risikoprofil des Versicherungsunternehmens ein, überprüft sie ihre Prüfungsplanung und passt diese nötigenfalls an. Der Verwaltungsrat genehmigt den Prüfungsplan sowie dessen wesentliche Änderungen.

Die Interne Revision erstellt jährlich einen Bericht an den Verwaltungsrat, welcher über folgende Punkte Auskunft gibt:

- die Umsetzung des genehmigten Prüfungsplans sowie allfällige zusätzlich ausgeführte Tätigkeiten;
- den Umsetzungsstand der verabschiedeten Verbesserungsmassnahmen (auch aus Vorperioden);
- Gegebenheiten, welche die Unabhängigkeit, Objektivität oder Effektivität der internen Revision negativ beeinträchtigen können.

Die Interne Revision erstattet zudem dem Verwaltungsrat zeitnah und sachgerecht über alle wichtigen Feststellungen einer Prüfung schriftlich Bericht. Gravierende Mängel werden dem Verwaltungsrat zudem unverzüglich gemeldet. Zudem stellt sie ihren Bericht an den Verwaltungsrat sowie ihre einzelnen Prüfberichte der externen Revisionsstelle zur Verfügung.

Der Inhaber der Kontrollfunktion Interne Revision ist ständiger Beisitzer im Risiko- und Prüfausschuss der YOUPLUS und berichtet direkt an den Verwaltungsrat.

D.4 Internes Kontrollsystem

Das interne Kontrollsystem (IKS) ist ein zentraler Bestandteil des System of Governance bzw. der Corporate Governance. Es umfasst die Gesamtheit aller planmässig eingesetzten Risikosteuerungs- und -überwachungsmethoden der ersten Verteidigungslinie im „Three lines of defence-Konzept“ und diesbezügliche Vorgaben für die innerbetrieblichen Prozesse, Funktionen und Tätigkeiten der Gesellschaft.

Das IKS soll insbesondere sicherstellen, dass

- alle einschlägigen Gesetze und Verordnungen, alle aufsichtsrechtlichen Bestimmungen und alle internen Vorgaben eingehalten werden,
- die Ordnungsmässigkeit und Verlässlichkeit der Rechnungslegung gewährleistet ist,
- der Wirkungsgrad der betrieblichen Prozesse gesichert und – wo möglich – gesteigert wird sowie
- das Vermögen und der Datenbestand der Gesellschaften bestmöglich geschützt werden.

Innerhalb des IKS werden alle Prozesse, welche einen kritischen Einfluss auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der YOUPLUS haben können, ermittelt. Die involvierten IT-Prozesse sowie ausgelagerten Geschäftsprozesse werden dabei eingeschlossen. Für diese Prozesse werden risikobasiert Kontrollen eingerichtet. (Wirksamkeits-) Kontrollen überwachen die Prozess- und Kontrolleinhaltung.

Die Mitarbeitenden der YOUPLUS werden im IKS-Prozess stufengerecht geschult, damit sie die Kontrollen wirksam durchführen können. Die IKS-Dokumentation und Risiko-Kontrollmatrix werden allen Mitarbeitenden zentral zur Verfügung gestellt.

Jährlich erstellt die Kontrollfunktion Compliance zu Händen des Verwaltungsrats eine Berichterstattung über den geplanten Umfang für die jährliche Überarbeitung des IKS sowie die Angemessenheit des gesamten IKS. Aufgrund dieser Berichterstattung entscheidet der Verwaltungsrat über den geplanten Umfang sowie die Angemessenheit des IKS und setzt gegebenenfalls Massnahmen zur Verbesserung auf.

D.5 Wesentliche Änderung des Risikomanagements in der Berichtsperiode

In der Berichtsperiode waren keine wesentlichen Änderungen am Risikomanagementsystem zu verzeichnen.

E. Risikoprofil

Die Risikobeschreibung und -bewertung der wesentlichen Risiken der YOUPLUS ist untenstehend pro Risikokategorie aufgelistet. Dabei wird die Wesentlichkeitsgrenze periodisch überprüft.

E.1 Bewertungsmethoden

Aufgrund der Risikoeinschätzung der operativen Abteilungen, der Geschäftsleitung, sowie der Kontrollfunktion Risikomanagement werden die wesentlichen Risiken identifiziert, welche in das Risikoprofil der YOUPLUS einfließen. Anhand des Risikoprofils prüft die Kontrollfunktion Risikomanagement, ob dieses durch die Standardrisikomodelle des Schweizer Solvenztests abgedeckt ist. Bei Zutreffen werden die Risikokategorien gemäss den Standardrisikomodelle des Schweizer Solvenz Tests bewertet. Dieses Bewertungsmodell wird neben dem Schweizer Solvenztest selbst auch im ORSA angewendet. Die daraus errechneten Werte befinden sich nachstehend im Kapitel G Solvabilität.

Die ursprünglich identifizierten unwesentlichen Risiken (quantitativ oder qualitativ bewertet) werden ebenfalls systematisch erfasst und dem Verwaltungsrat rapportiert. Sie werden aber hier nicht weiter erläutert.

Die Quantifizierung des Risikoprofils innerhalb des «Zielkapitals» deckt die wesentlichen Risiken der YOUPLUS ab und berücksichtigt die Diversifikationseffekte innerhalb der einzelnen Risiko-Kategorien und Risiko Sub-Module. Risiken, die ungenügend in den Standardmodellen quantifiziert werden, werden durch die Aggregation von Szenarien berücksichtigt. Zusammen mit dem Mindestbetrag errechnet sich so das totale Zielkapital, welches dann dem risikotragenden Kapital gegenübergestellt wird (siehe Kapitel G Solvabilität).

Die einzelnen Risiken sind untenstehend weiter erläutert. Dabei werden pro Risikokategorie jeweils die wesentlichen Sub-Module aufgeführt, in welchen YOUPLUS wesentliche Risiken identifiziert hat.

E.2 Versicherungsrisiko

Das versicherungstechnische Risiko definiert das Risiko eines Verlustes oder einer erheblichen Erhöhung der Verbindlichkeiten, das sich aus einer unangemessenen Preisfestlegung und nicht angemessenen Rückstellungsannahmen ergibt. Dies ist mit anderen Worten das Risiko, dass bedingt durch Zufall, Irrtum oder Änderung der tatsächliche Aufwand für Schäden und Leistungen den erwarteten Aufwand übersteigt.

In der Lebensversicherung umfasst das Versicherungsrisiko die biometrischen Risiken Sterblichkeit, Langlebigkeit und Invalidität, Risiken hinsichtlich Versicherungsverhalten wie Storno und Rentenoptionsausübung sowie das Kostenrisiko.

Für die YOUPLUS sind Invaliditätsrisiken von Prämienbefreiungstarifen und Erwerbsunfähigkeitsrenten wesentlich. Auch das Stornorisiko wird für den auslaufenden Bestand weiter als wesentlich bewertet. Dominiert wird das Versicherungsrisiko der YOUPLUS allerdings durch das Kostenrisiko. Die Quantifizierung der einzelnen Risiken ist im Kapitel Solvabilität aufgeführt.

Als risikomindernde Massnahmen bestehen für die biometrischen Risiken Rückversicherungsdeckungen. Das Stornorisiko kann durch aktives Management der ehemaligen Vertriebspartner sowie durch professionellen Kundenservice beeinflusst werden. Um das Kostenrisiko zu steuern, erfolgt eine strikte Kostenplanung und -kontrolle auf Abteilungs- und Unternehmensebene. Weitere Effizienzsteigerung und Kostenoptimierung wird

durch das Ausschöpfen von Synergiepotentialen im Rahmen der Kooperation mit den verbundenen Unternehmen erreicht.

E.3 Marktrisiko

Das Marktrisiko bezeichnet das Risiko eines Verlustes oder einer nachteiligen Veränderung der Finanzlage, das sich direkt oder indirekt aus Schwankungen in der Höhe und in der Volatilität der Marktpreise für die Vermögenswerte, Verbindlichkeiten und Finanzinstrumente der Gesellschaft ergibt. Zu den Marktrisiken zählen insbesondere Zins-, Spread-, Aktien-, Immobilien-, Hedgefonds- und Währungsrisiko.

Betreffend die Kapitalanlagen des anteilgebundenen Bestandes ist die YOUPLUS einem strukturellen Marktrisiko ausgesetzt, welches aus veränderten künftigen Erträgen und Aufwänden besteht. Das eigentliche Marktrisiko der Wertveränderungen der anteilgebundenen Kapitalanlagen tragen die Versicherungsnehmer. Die Kapitalanlagen aus anteilgebundenen Lebensversicherungen machen den grössten Teil der Bilanz der YOUPLUS aus.

Daneben besitzt die YOUPLUS auch Kapitalanlagen, bei welchen YOUPLUS das Marktrisiko trägt. Aufgrund der Struktur dieser Kapitalanlagen ist für YOUPLUS das Spreadrisiko wesentlich.

Das Spreadrisiko wird durch professionelles Management des Obligationenportfolios gesteuert. Zur weiteren Risikosteuerung insbesondere auch für das Währungsrisiko kommen Absicherungsgeschäfte durch derivative Instrumente zum Einsatz.

Im Vorjahr wurde auch das Immobilienrisiko als wesentlich eingestuft. Aufgrund der Veräusserung des grössten Teils des Immobilienportfolios konnte das Immobilienrisiko auf nicht mehr wesentlich zurückgestuft werden.

E.4 Kreditrisiko

Kreditrisiken ergeben sich durch mögliche Verluste, die aufgrund Ausfalls oder die Nichterfüllung von Zahlungsverpflichtungen von Gegenparteien. Auch Veränderungen in der Bonität von Gegenparteien resultieren in Kreditrisiken. Aufgrund des grossen Bestands an anteilgebundenen Versicherungen und der Bonitätsstruktur und breiten Diversifikation des Obligationenportfolios bewertet YOUPLUS das Kreditrisiko nicht als wesentlich.

E.5 Operationelles Risiko

Das operationelle Risiko bezeichnet das Verlustrisiko, das sich aus der Unangemessenheit oder dem Versagen von internen Prozessen, Mitarbeitenden oder Systemen oder durch externe Ereignisse ergibt.

Das operationelle Risiko umfasst im engeren Sinne insbesondere Systemrisiken, Outsourcing-Risiken, Geschäftsprozessrisiken, Personenrisiken, Rechtsrisiken und Compliance-Risiken. Eine gesellschaftsspezifische Bewertung von operationellen Risiken erfolgt anhand von Expertenschätzungen.

Im Rahmen der regelmässigen Risiko- und Kontrolleinschätzung werden wesentliche operationelle Risiken identifiziert und bewertet. Für wesentliche Risiken werden Massnahmen definiert sowie deren Umsetzung überwacht.

Die YOUPLUS identifiziert einzelne Risiken im Bereich Informationssicherheit und -technologie, insbesondere Cyber Risiken und Risiken in Zusammenhang mit IT-Legacy-Systemen als wesentlich. Zusätzlich werden Schlüsselpersonenrisiken sowie Risiken in Zusammenhang mit steigenden regulatorischen Anforderungen als wesentlich betrachtet, da im Rahmen der kosteneffizienten Verwaltung des Run-off Bestands das Ressourcenmanagement von grosser Bedeutung ist.

Über den Stand der zur Risikosteuerung und insbesondere -minderung ausgearbeiteten Massnahmen wird zumindest vierteljährlich berichtet.

Im SST wird keine explizite Kapitalanforderung für das operationelle Risiko berechnet. Allerdings findet eine implizite Berücksichtigung etwa durch die Anforderungen im Rahmen von unternehmensspezifischen Szenarien statt. Zudem werden im Rahmen des ORSA Prozesses auch die Auswirkungen von operationellen Risiken mittels Szenarien untersucht.

E.6 Weitere Risiken

Die Risikokategorien strategisches Risiko, Reputations-, Liquiditäts-, Nachhaltigkeits- und Konzentrationsrisiko sind unter diesem Abschnitt subsumiert.

Das strategische Risiko ist das Risiko, das sich aus strategischen Geschäftsentscheidungen ergibt. Zum strategischen Risiko zählt auch das Risiko, das sich daraus ergibt, dass Geschäftsentscheidungen nicht einem geänderten Wirtschaftsumfeld angepasst werden bzw. wurden oder dass sich das Wirtschaftsumfeld anders entwickelt als erwartet. Das strategische Risiko ist in der Regel ein Risiko, das im Zusammenhang mit anderen Risiken auftritt. Es kann aber auch als Einzelrisiko auftreten.

Das Reputationsrisiko ist das Risiko, dass sich Ereignisse advers auf die Wahrnehmung der Gesellschaft bei unterschiedlichen Anspruchsgruppen auswirken. Das Reputationsrisiko tritt in der Regel im Zusammenhang mit anderen Risiken (adversen Ereignissen) auf. Es kann aber auch als Einzelrisiko auftreten. Insbesondere auch hinsichtlich der geplanten Neugeschäftsaufnahme und dem neu lancierten Brand, misst YOUPLUS dem Reputationsrisiko gesteigerte Bedeutung zu.

Während das Liquiditätsrisiko aktuell für den grossmehrheitlich anteilgebundenen historischen Bestand für YOUPLUS von untergeordneter Bedeutung war und nicht als wesentlich betrachtet wurde, verschiebt sich hier der Fokus im Rahmen der geplanten Neugeschäftsaufnahme in 2023. Entsprechende Analysen werden im Rahmen der quartalsweisen Liquiditätsplanung durchgeführt und auch im ORSA untersucht.

YOUPLUS untersteht als Versicherungsgesellschaft der Aufsichtskategorie 3 den Anforderungen an Offenlegung und Berichterstattung in Bezug auf die Bewirtschaftung von klimabezogenen Finanzrisiken nicht. Trotzdem werden Nachhaltigkeitsrisiken und speziell Risiken im Zusammenhang mit dem Klimawandel berücksichtigt. Die Bewertung findet nicht als eigene Risikokategorie statt, sondern fliesst in die bestehenden Risikokategorien und Prozesse mit ein.

Keine wesentlichen Risiken wurden in der Kategorie Konzentrationsrisiko identifiziert.

F. Bewertung

F.1 Marktnahe Bewertung der Aktiven

Marktnahe Bilanz Solo per 31.12.2022 (in CHF Mio)	Stichtag Vorperiode	Anpassungen Vorperiode	Stichtag Berichts- periode
Marktnaher Wert der Aktiven			
Immobilien	32.3		10.2
Beteiligungen	-		0.1
Festverzinsliche Wertpapiere	191.8		157.6
Darlehen	0.3		0.3
Hypotheken	-		-
Aktien	-		-
Übrige Kapitalanlagen	26.1		6.2
Kollektive Kapitalanlagen	25.8		5.9
Alternative Kapitalanlagen	-		-
Strukturierte Produkte	0.4		0.3
Sonstige Kapitalanlagen	-		-
Total marktnaher Wert der Kapitalanlagen	250.5		174.5
Kapitalanlagen aus anteilgebundener Lebensversicherung	1'029.5		845.6
Forderungen aus derivativen Finanzinstrumenten	-		0.5
Depotforderungen aus übernommener Rückversicherung	-		-
Flüssige Mittel	33.1		42.3
Anteil versicherungstechnische Rückstellungen aus Rückversicherung	0.5		0.8
Direktversicherung: Lebensversicherungsgeschäft (ohne ALV)	-		-
Aktive Rückversicherung: Lebensversicherungsgeschäft (ohne ALV)	-		-
Direktversicherung: Schadenversicherungsgeschäft	-		-
Direktversicherung: Krankenversicherungsgeschäft	-		-
Aktive Rückversicherung: Schadenversicherungsgeschäft	-		-
Aktive Rückversicherung: Krankenversicherungsgeschäft	-		-
Direktversicherung: Sonstiges Geschäft	-		-
Aktive Rückversicherung: Sonstiges Geschäft	-		-
Direktversicherung: Anteilgebundenes Lebensversicherungsgeschäft	0.5		0.8
Aktive Rückversicherung: Anteilgebundenes Lebensversicherungsgeschäft	-		-
Sachanlagen	0.4		0.3
Aktivierte Abschlusskosten	-		-
Immaterielle Vermögenswerte	-		-
Forderungen aus dem Versicherungsgeschäft	2.0		2.0
Übrige Forderungen	2.0		0.9
Sonstige Aktiven	-		-
Nicht einbezahltes Grundkapital	-		-
Aktive Rechnungsabgrenzungen	0.1		2.5
Total marktnaher Wert der übrige Aktiven	1'067.6		894.9
Total marktnaher Wert der Aktiven	1'318.2		1'069.3

F.1.1 Bewertungsgrundlagen

Immobilien, Beteiligungen und festverzinsliche Wertpapiere sowie übrige Kapitalanlagen und Kapitalanlagen aus anteilgebundener Lebensversicherung sind zu Marktwerten bilanziert.

Bei der Position Darlehen handelt es sich um Policendarlehen. Sie betrifft Vorschüsse auf den Rückkaufswert von Policen, die an Versicherungsnehmer gezahlt wurden. Sie werden zum Nennwert ausgewiesen.

Flüssige Mittel sind zum Nennwert bzw. mittels aktueller Devisenkursen bewertet bilanziert.

Die Bewertung der Sachanlagen erfolgt zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten abzüglich aufgelaufener Abschreibungen und abzüglich Wertberichtigungen.

Die Bilanzierung der Forderungen und Verpflichtungen gegenüber Dritten erfolgt zum Nominalwert abzüglich notwendiger Wertberichtigungen.

Aufwendungen und Erträge der Buchungsperiode werden periodengerecht abgegrenzt, um eine korrekte Entwicklung der Erfolgsrechnung auszuweisen. Die Position wird in der marktnahen Bilanz zu Buchwerten bilanziert.

F.1.2 Bewertungsunterschiede für Solvabilitätszwecke gegenüber dem Geschäftsbericht

Die Abweichungen zwischen marktnaher Bilanz zum lokalstatutarisch bewerteten Geschäftsbericht sind unten aufgeführt.

Bilanzposition per 31.12.2022 (CHF Mio.)	Geschäftsbericht	Marktnahe Bilanz	Differenz
Immobilien	7.5	10.2	2.8
Beteiligungen	0.8	0.1	-0.7
Festverzinsliche Wertpapiere	169.7	157.6	-12.1
Anteil versicherungstechnische Rückstellungen aus Rückversicherung	7.4	0.8	-6.5
Immaterielle Vermögenswerte	1.6	-	-1.6
Aktive Rechnungsabgrenzungen	3.6	2.5	-1.1

Die Immobilien sind im Geschäftsbericht mit Land- und Gebäudewert unter Berücksichtigung einer zweiprozentigen jährlichen Abschreibung bilanziert, während in der marktnahen Bilanz, die durch externe Gutachten erhobenen Marktwerte bzw. wo vorhanden im Verkaufsprozess erhaltene Angebote zugrunde gelegt wurden.

Während Beteiligungen im Geschäftsbericht zu Anschaffungskosten bewertet sind, kommt in der marktnahen Bilanz eine Bewertung gemäss Praktiker-Methode zur Anwendung.

Die festverzinslichen Wertpapiere werden statutarisch gemäss linearer Kostenamortisationsmethode bewertet, wobei die Marchzinsen unter aktiver Rechnungsabgrenzung ausgewiesen werden.

In der marktnahen Betrachtung ist barwertig ein negatives Resultat aus erwarteten Prämien und erwarteten Leistungen von der Rückversicherung erkennbar. Dies wird im «Anteil versicherungstechnische Rückstellungen aus Rückversicherung» berücksichtigt. Sowohl in der statutarischen Sicht als auch in der marktnahen Betrachtung bestehen auf der Passivseite der Bilanz betragsmässig identische Positionen, sodass die Werte keinen Einfluss auf die Eigenmittel haben.

Immaterielle Vermögenswerte werden in der marktnahen Bilanz nicht berücksichtigt.

F.2 Marktnahe Bewertung der Rückstellungen für Versicherungsverpflichtungen und für übrige Verpflichtungen

Marktnahe Bilanz Solo per 31.12.2022 (in CHF Mio)	Stichtag Vorperiode	Anpassungen Vorperiode	Stichtag Berichtsperiode
Summe aus BEL plus marktnaher Wert der übrigen Verpflichtungen			
Bestmöglicher Schätzwert der versicherungstechnischen Rückstellungen	88.2		70.4
Direktversicherung: Lebensversicherungsgeschäft (ohne ALV)	87.9		70.3
Aktive Rückversicherung: Lebensversicherungsgeschäft (ohne ALV)	-		-
Direktversicherung: Schadenversicherungsgeschäft	-		-
Direktversicherung: Krankenversicherungsgeschäft	0.2		0.2
Aktive Rückversicherung: Schadenversicherungsgeschäft	-		-
Aktive Rückversicherung: Krankenversicherungsgeschäft	-		-
Direktversicherung: Sonstiges Geschäft	-		-
Aktive Rückversicherung: Sonstiges Geschäft	-		-
Bestmöglicher Schätzwert der versicherungstechnischen Rückstellungen für anteilgebundene Lebensversicherung	984.2		804.3
Direktversicherung: Anteilgebundenes Lebensversicherungsgeschäft	984.2		804.3
Aktive Rückversicherung: Anteilgebundenes Lebensversicherungsgeschäft	-		-
Marktnaher Wert der übrigen Verpflichtungen	48.6		49.0
Nichtversicherungstechnische Rückstellungen	-		2.5
Verzinsliche Verbindlichkeiten	-		-
Verbindlichkeiten aus derivativen Finanzinstrumenten	-		-
Depotverbindlichkeiten aus abgegebener Rückversicherung	4.3		3.8
Verbindlichkeiten aus dem Versicherungsgeschäft	35.3		30.7
Sonstige Passiven	2.6		6.1
Passive Rechnungsabgrenzungen	6.3		6.0
Nachrangige Verbindlichkeiten	-		-
Summe aus BEL plus marktnaher Wert der übrigen Verpflichtungen	1'121.0		923.8
Differenz marktnaher Wert der Aktiven abzüglich der Summe aus BEL plus marktnaher Wert der übrigen Verpflichtungen	197.1		145.6

F.2.1 Bewertungsgrundlagen

Der Bestmögliche Schätzwert der versicherungstechnischen Rückstellungen wird als Barwert der zukünftig erwarteten Geldflüsse berechnet. Die bei der Projektion und Diskontierung verwendeten Parameter und Annahmen sind so gewählt, dass eine marktkonsistente Bewertung erfolgt. YOUPLUS verwendet dabei ein deterministisches Projektionsmodell.

Der Beste Schätzwert der versicherungstechnischen Rückstellungen aus anteilgebundener Lebensversicherung ist dabei im Wesentlichen der aktuelle Wert des anteilgebundenen Sparkapitals der Versicherungsnehmer abzüglich des Barwerts der zukünftig erwarteten Erträge und Aufwendungen aus den Versicherungsverträgen.

Die übrigen Positionen werden mehrheitlich zu Nennwerten analog zur Bewertung im Geschäftsbericht bilanziert.

F.2.2 Bewertungsunterschiede für Solvabilitätszwecke gegenüber dem Geschäftsbericht

Die Bewertungsdifferenzen zwischen lokalstatutarisch bewertetem Geschäftsbericht und der marktnahen Bilanz sind untenstehend aufgeführt.

Bilanzposition per 31.12.2022 (CHF Mio.)	Geschäftsbericht	Marktnahe Bilanz	Differenz
Versicherungstechnische Rückstellungen	89.6	70.4	-19.2
Versicherungstechnische Rückstellungen für anteilgebundene Lebensversicherung	878.0	804.3	-73.6
Depotverbindlichkeiten aus abgegebener Rückversicherung	7.4	3.8	-3.6

Die wesentlichen Bewertungsunterschiede beziehen sich auf die versicherungstechnischen Rückstellungen. In der dem Geschäftsbericht zugrundeliegenden lokalstatutarischen Bewertung sind die Rückstellungen konservativ unter Berücksichtigung von Sicherheitsmargen bilanziert, während in der Bewertung für Solvabilitätszwecke, wie oben erläutert, die Bestmöglichen Schätzwerte angesetzt werden.

Die Umbewertung des erwarteten negativen Resultats aus Rückversicherung für die anteilgebundenen Lebensversicherungen sind im Bestmöglichen Schätzwert enthalten, während in der Position Depotverbindlichkeiten aus abgegebener Rückversicherung die Umbewertung für den nicht anteilgebundenen Bestand erfolgt.

F.2.3 Mindestbetrag und sonstige Effekte auf das Zielkapital

Mindestbetrag und sonstige Effekte auf das Zielkapital (CHF Mio.)	Vorjahr	Berichtsjahr	Differenz
Mindestbetrag	17.1	17.9	0.8
Sonstige Effekte auf das Zielkapital	0.2	0.1	-0.1

Der im Zielkapital zu berücksichtigende Mindestbetrag entspricht den Kapitalkosten für das risikotragende Kapital, das während der Dauer der Abwicklungen der versicherungstechnischen Verpflichtungen zu stellen ist. Er berechnet sich als Barwert dieser Kapitalkosten. YOUPLUS wendet bei der Berechnung das FINMA Standardmodell mit einem vorgegebenen Kapitalkostensatz von 6% an.

Die Sonstigen Effekte auf das Zielkapital bestehen aus dem Effekt der Szenarien sowie dem zukünftig erwarteten finanziellen Ergebnis. Diese beiden Komponenten sind gegenläufig. Im Berichtsjahr beläuft sich der Effekt aus Szenarien auf eine Erhöhung des Zielkapitals um CHF 1.5 Mio., während das erwartete finanzielle Ergebnis das Zielkapital um CHF 0.8 Mio. reduziert.

G. Kapitalmanagement

G.1 Ziele, Strategie und Zeithorizont der Kapitalplanung

Ziel der Kapitalplanung der YOUPLUS ist es, sicherzustellen, dass die Gesellschaft jederzeit über ausreichend Kapital verfügt, um einerseits allen künftigen Verbindlichkeiten gegenüber Versicherungsnehmern nachzukommen und andererseits die Solvenzkapitalanforderungen kontinuierlich und langfristig zu erfüllen.

YOUPLUS berücksichtigt die Resultate des Schweizer Solvenztests und des ORSA im Rahmen der Kapitalplanung sowie der Dividendenpolitik. Dabei kommt ein Planungshorizont von mindestens 3 Jahren zur Anwendung und die Analysen bewerten unter anderem Szenarien, welche gegenüber der aktuellsten Geschäftsplanung auch adverse Entwicklungen in die Betrachtung einbeziehen.

Die Dividendenpolitik orientiert sich an den aufsichtsrechtlichen Bedingungen bezüglich Schweizerischem Solvenzttest, versicherungstechnischen Rückstellungen sowie Mindest- und Eigenkapitalanforderungen unter Berücksichtigung von angemessenen Zuschlägen.

G.2 Struktur, Höhe und Qualität des im Geschäftsbericht ausgewiesenen Eigenkapitals

Das Eigenkapital der YOUPLUS setzte sich aus den folgenden Bestandteilen zusammen:

Struktur des Eigenkapital (in CHF Mio.)	Vorjahr	Berichtsjahr
Gesellschaftskapital	20.0	20.0
Gesetzliche Kapitalreserven / Agio	21.9	21.9
Agio	21.9	21.9
Organisationsfonds	-	-
Gesetzliche Gewinnreserven	5.2	5.2
Freiwillige Gewinnreserven	42.7	21.4
Freiwillige allgemeine Reserve	2.5	2.5
Gewinnvortrag	6.6	0.3
Gewinn	33.7	18.6
Eigene Kapitalanteile als Minusposten	-	-
Total Eigenkapital	89.8	68.5

G.2.1 Wesentliche Änderungen während der Berichtsperiode

In der Berichtsperiode wurden einerseits ein Reingewinn (Jahresüberschuss) von CHF 18.6 Mio. erwirtschaftet und andererseits eine ordentliche Dividende von CHF 40.0 Mio. ausgeschüttet.

G.3 Wesentliche Unterschiede zwischen statutarischer und marktnaher Bewertung

Die Differenz zwischen den für Solvabilitätszwecken marktnah bewerteten Aktiven und Passiven betrug per Ende Berichtsjahr CHF 127.6 Mio. Der Unterschied zum Eigenkapital aus dem Geschäftsbericht ergibt sich aus den im Kapitel *E Bewertung* detailliert aufgeführten Bewertungsunterschieden von CHF -19.3 Mio. auf der Aktivseite und CHF 96.4 Mio. auf der Passivseite und beträgt insgesamt CHF 77.1 Mio.

Für die Bewertung des Risikotragenden Kapitals wurde zusätzlich die geplante Dividendenzahlung in 2023 von CHF 18.0 Mio. in Abzug gebracht.

Komponenten des Risikotragenden Kapitals (in CHF Mio)	Vorjahr	Berichtsjahr
Statutarisches Eigenkapital	89.8	68.5
Bewertungsdifferenzen Aktiven	8.2	-19.3
Bewertungsdifferenzen Passiven	99.0	96.4
(geplante) Ausschüttungen	-40.0	-18.0
Risikotragendes Kapital	157.1	127.6

H. Solvabilität

Die YOUPLUS hat zur Bewertung des Zielkapitals vollumfänglich die von der FINMA bereitgestellten Standardmodelle des Schweizer Solvenztests angewandt, da diese das unternehmensspezifische Risikoprofil der YOUPLUS angemessen abbilden.

H.1 Zielkapital

Die Bewertung der einzelnen Komponenten des Zielkapitals per 31.12.2022 und 31.12.2021 weist folgende Werte auf.

Herleitung des Zielkapitals (in CHF Mio.)	Stichtag Vorperiode	Anpassungen Vorperiode	Stichtag Berichtsperiode
Versicherungstechnisches Risiko	29.7		24.6
Marktrisiko	19.6		14.8
Kreditrisiko	9.1		7.5
Diversifikationseffekte	-15.2		-12.1
Mindestbetrag und sonstige Effekte auf das ZK	18.0		14.6
Total Zielkapital	61.3		49.5

Der Mindestbetrag ohne sonstige Effekte auf das Zielkapital beträgt dabei per Stichtag Berichtsjahr CHF 13.9 Mio. (Vorperiode CHF 17.9 Mio.). Auf die Position *Mindestbetrag und sonstige Effekte auf das ZK* wurde bereits unter Kapitel E.2.3 eingegangen.

Untenstehend sind die Aufteilungen des Marktrisikos sowie des versicherungstechnischen Risikos aufgeführt.

Aufteilung Marktrisiko (CHF Mio.)	Vorjahr	Berichtsjahr
Marktrisiko der Zinsen	5.9	5.8
Marktrisiko der Spreads	10.8	8.1
Marktrisiko der Währungskurse	8.5	6.5
Marktrisiko der Aktien	4.7	4.1
Marktrisiko der Immobilien	6.0	2.0
Marktrisiko der Hedgefonds	0.4	0.4
Diversifikationseffekte	-16.6	-12.2
Total Marktrisiko	19.6	14.8

Aufteilung Versicherungstechnisches Risiko (CHF Mio.)	Vorjahr	Berichtsjahr
Sterblichkeit	2.7	2.1
Langlebigkeit	1.8	1.3
Invalidität	3.2	2.5
Reaktivierungsrate	5.9	4.4
Übriges Geschäft: Kosten	25.9	21.6
Übriges Geschäft: Storno	4.9	3.9
Diversifikationseffekte	-14.6	-11.1
Total versicherungstechnisches Risiko	29.7	24.6

H.2 Risikotragendes Kapital

Das risikotragende Kapital hat sich gegenüber dem Vorjahr um CHF 29.5 Mio. reduziert. Die Veränderung der einzelnen Komponenten, ist in der Aufstellung in Kapitel F.3 ersichtlich.

Herleitung des risikotragenden Kapitals (in CHF Mio.)	Stichtag Vorperiode	Anpassungen Vorperiode	Stichtag Berichtsperiode
Differenz marktnaher Wert der Aktiven abzüglich der Summe aus bestmöglichem Schätzwert der Versicherungsverpflichtungen plus Marktnaher Wert der übrigen Verpflichtungen	197.1		145.6
Abzüge	-40.0		-18.0
Kernkapital	157.1		127.6
Ergänzendes Kapital	-		-
Risikotragendes Kapital	157.1		127.6

Da die YOUPLUS weder ergänzendes noch zusätzliches Kapital anrechnet, stimmen Kernkapital und risikotragendes Kapital überein.

H.3 Beurteilung der Solvabilität

Der SST-Quotient ist berechnet als Quotient von RKT abzüglich Mindestbetrag und ZK abzüglich Mindestbetrag. Der SST-Quotient bleibt mit 320 Prozent annähernd konstant auf dem Vorjahresniveau (Vorjahr: 321 Prozent).

Wie bereits in den Vorjahren übertrifft der SST-Quotient damit die aufsichtsrechtlichen Anforderungen bei weitem und belegt die finanzielle Solidität der Gesellschaft.

Die aktuellen Informationen zur Solvabilität entsprechen denjenigen, welche der FINMA eingereicht wurden. Diese unterliegen noch der aufsichtsrechtlichen Prüfung.

Anhänge

Quantitative Vorlage – Unternehmenserfolg Solo L

Erfolg Solo Leben	Total		Schweizer Geschäft					
			Einzelleben		Kollektivleben		Anteilsgebundene Lebensversicherung	
	Vorjahr	Berichts- jahr	Vorjahr	Berichts- jahr	Vorjahr	Berichts- jahr	Vorjahr	Berichts- jahr
1 Bruttoprämie	55.2	51.6	1.6	1.4	0.0	0.0	53.7	50.2
2 Anteil Rückversicherer an Bruttoprämie	-4.8	-4.5	-0.2	-0.1	-	-	-4.6	-4.4
3 Prämie für eigene Rechnung (1 + 2)	50.4	47.1	1.4	1.2	0.0	0.0	49.0	45.8
4 Veränderung der Prämienüberträge	0.1	0.1	0.0	0.0	-	-	0.0	0.0
5 Anteil Rückversicherer an Veränderung der Prämienüberträge	-0.0	-0.0	-	-	-	-	-0.0	-0.0
6 Verdiente Prämien für eigene Rechnung (3 + 4 + 5)	50.5	47.1	1.4	1.2	0.0	0.0	49.1	45.9
7 Sonstige Erträge aus dem Versicherungsgeschäft	7.4	6.3	0.5	0.0	-	-	6.9	6.3
8 Total Erträge aus dem versicherungstechnischen Geschäft (6 + 7)	57.9	53.5	1.9	1.2	0.0	0.0	56.0	52.2
9 Zahlungen für Versicherungsfälle brutto	-106.0	-97.8	-8.4	-7.1	-0.1	-0.1	-97.4	-90.5
10 Anteil Rückversicherer an Zahlungen für Versicherungsfälle	1.8	1.4	1.1	0.6	-	-	0.7	0.7
11 Veränderung der versicherungstechnischen Rückstellungen	16.8	11.3	16.5	11.3	0.0	-0.0	0.3	-
12 Anteil Rückversicherer an Veränderung der versicherungstechnischen Rückstellungen	-1.5	-0.5	-0.8	-0.5	-	-	-0.7	-
13 Veränderung der versicherungstechnischen Rückstellungen für anteilsgebundene Lebensversicherung	-1.8	189.2	-0.0	0.0	-	-	-1.8	189.2
14 Aufwendungen für Versicherungsfälle für eigene Rechnung (9 + 10 + 11 + 12 + 13)	-90.7	103.7	8.3	4.4	-0.1	-0.1	-98.9	99.4
15 Abschluss- und Verwaltungsaufwand	-8.7	-10.9	-2.2	-2.9	-	-	-6.4	-8.0
16 Anteil Rückversicherer an Abschluss und Verwaltungsaufwand	0.4	0.4	-	-	-	-	0.4	0.4
17 Abschluss- und Verwaltungsaufwand für eigene Rechnung (15 + 16)	-8.3	-10.5	-2.2	-2.9	-	-	-6.0	-7.6
18 Sonstige versicherungstechnische Aufwendungen für eigene Rechnung	-0.0	-0.0	-	-	-	-	-0.0	-0.0
19 Total Aufwendungen aus dem versicherungstechnischen Geschäft (14 + 17 + 18) (nur für Schadenversicherung)								
20 Erträge aus Kapitalanlagen	4.9	6.0	3.2	4.5	0.0	0.0	1.7	1.5
21 Aufwendungen für Kapitalanlagen	-3.3	-4.0	-2.0	-2.1	-0.0	-0.1	-1.3	-1.8
22 Kapitalanlageergebnis (20 + 21)	1.6	2.0	1.2	2.4	0.0	-0.0	0.3	-0.3
23 Kapital- und Zinserfolg aus anteilsgebundener Lebensversicherung	64.5	-129.7	0.0	-0.0	-	-	64.5	-129.6
24 Sonstige finanzielle Erträge	14.0	14.0	0.2	0.3	-	-	13.8	13.7
25 Sonstige finanzielle Aufwendungen	-13.5	-13.9	-0.2	-0.4	-	-	-13.4	-13.5
26 Operatives Ergebnis (8 + 14 + 17 + 18 + 22 + 23 + 24 + 25)	25.5	19.1	9.3	4.9	-0.1	-0.2	16.3	14.4
27 Zinsaufwendungen für verzinsliche Verbindlichkeiten	-	-						
28 Sonstige Erträge	1.7	2.3						
29 Sonstige Aufwendungen	-0.6	-0.1						
30 Ausserordentlicher Ertrag/Aufwand	8.4	0.0						
31 Gewinn / Verlust vor Steuern (26 + 27 + 28 + 29 + 30)	35.0	21.3						
32 Direkte Steuern	-1.4	-2.7						
33 Gewinn / Verlust (31 + 32)	33.7	18.6						

Quantitative Vorlage – Marktnahe Bilanz Solo

Marktnahe Bilanz Solo per 31.12.2022 (in CHF Mio)	Stichtag Vorperiode	Anpassungen Vorperiode	Stichtag Berichts- periode
Marktnaher Wert der Aktiven			
Immobilien	32.3	X	10.2
Beteiligungen	-	X	0.1
Festverzinsliche Wertpapiere	191.8	X	157.6
Darlehen	0.3	X	0.3
Hypotheken	-	X	-
Aktien	-	X	-
Übrige Kapitalanlagen	26.1	X	6.2
Kollektive Kapitalanlagen	25.8	X	5.9
Alternative Kapitalanlagen	-	X	-
Strukturierte Produkte	0.4	X	0.3
Sonstige Kapitalanlagen	-	X	-
Total marktnaher Wert der Kapitalanlagen	250.5	X	174.5
Kapitalanlagen aus anteilgebundener Lebensversicherung	1'029.5	X	845.6
Forderungen aus derivativen Finanzinstrumenten	-	X	0.5
Depotforderungen aus übernommener Rückversicherung	-	X	-
Flüssige Mittel	33.1	X	42.3
Anteil versicherungstechnische Rückstellungen aus Rückversicherung	0.5	X	0.8
Direktversicherung: Lebensversicherungsgeschäft (ohne ALV)	-	X	-
Aktive Rückversicherung: Lebensversicherungsgeschäft (ohne ALV)	-	X	-
Direktversicherung: Schadenversicherungsgeschäft	-	X	-
Direktversicherung: Krankenversicherungsgeschäft	-	X	-
Aktive Rückversicherung: Schadenversicherungsgeschäft	-	X	-
Aktive Rückversicherung: Krankenversicherungsgeschäft	-	X	-
Direktversicherung: Sonstiges Geschäft	-	X	-
Aktive Rückversicherung: Sonstiges Geschäft	-	X	-
Direktversicherung: Anteilgebundenes Lebensversicherungsgeschäft	0.5	X	0.8
Aktive Rückversicherung: Anteilgebundenes Lebensversicherungsgeschäft	-	X	-
Sachanlagen	0.4	X	0.3
Aktivierte Abschlusskosten	-	X	-
Immaterielle Vermögenswerte	-	X	-
Forderungen aus dem Versicherungsgeschäft	2.0	X	2.0
Übrige Forderungen	2.0	X	0.9
Sonstige Aktiven	-	X	-
Nicht einbezahltes Grundkapital	-	X	-
Aktive Rechnungsabgrenzungen	0.1	X	2.5
Total marktnaher Wert der übrige Aktiven	1'067.6	X	894.9
Total marktnaher Wert der Aktiven	1'318.2	X	1'069.3

Marktnahe Bilanz Solo	Stichtag Vorperiode	Anpassungen Vorperiode	Stichtag Berichts- periode
Summe aus BEL plus marktnaher Wert der übrigen Verpflichtungen			
Bestmöglicher Schätzwert der versicherungstechnischen Rückstellungen	88.2		70.4
Direktversicherung: Lebensversicherungsgeschäft (ohne ALV)	87.9		70.3
Aktive Rückversicherung: Lebensversicherungsgeschäft (ohne ALV)	-		-
Direktversicherung: Schadenversicherungsgeschäft	-		-
Direktversicherung: Krankenversicherungsgeschäft	0.2		0.2
Aktive Rückversicherung: Schadenversicherungsgeschäft	-		-
Aktive Rückversicherung: Krankenversicherungsgeschäft	-		-
Direktversicherung: Sonstiges Geschäft	-		-
Aktive Rückversicherung: Sonstiges Geschäft	-		-
Bestmöglicher Schätzwert der versicherungstechnischen Rückstellungen für anteilgebundene Lebensversicherung	984.2		804.3
Direktversicherung: Anteilgebundenes Lebensversicherungsgeschäft	984.2		804.3
Aktive Rückversicherung: Anteilgebundenes Lebensversicherungsgeschäft	-		-
Marktnaher Wert der übrigen Verpflichtungen	48.6		49.0
Nichtversicherungstechnische Rückstellungen	-		2.5
Verzinsliche Verbindlichkeiten	-		-
Verbindlichkeiten aus derivativen Finanzinstrumenten	-		-
Depotverbindlichkeiten aus abgegebener Rückversicherung	4.3		3.8
Verbindlichkeiten aus dem Versicherungsgeschäft	35.3		30.7
Sonstige Passiven	2.6		6.1
Passive Rechnungsabgrenzungen	6.3		6.0
Nachrangige Verbindlichkeiten	-		-
Summe aus BEL plus marktnaher Wert der übrigen Verpflichtungen	1'121.0		923.8
Differenz marktnaher Wert der Aktiven abzüglich der Summe aus BEL plus marktnaher Wert der übrigen Verpflichtungen	197.1		145.6

Quantitative Vorlage – Solvabilität Solo

Herleitung des risikotragenden Kapitals (in CHF Mio.)	Stichtag Vorperiode	Anpassungen Vorperiode	Stichtag Berichtsperiode
Differenz marktnaher Wert der Aktiven abzüglich der Summe aus bestmöglichem Schätzwert der Versicherungsverpflichtungen plus Marktnaher Wert der übrigen Verpflichtungen	197.1		145.6
Abzüge	-40.0		-18.0
Kernkapital	157.1		127.6
Ergänzendes Kapital	-		-
Risikotragendes Kapital	157.1		127.6

Herleitung des Zielkapitals (in CHF Mio.)	Stichtag Vorperiode	Anpassungen Vorperiode	Stichtag Berichtsperiode
Versicherungstechnisches Risiko	29.7		24.6
Marktrisiko	19.6		14.8
Kreditrisiko	9.1		7.5
Diversifikationseffekte	-15.2		-12.1
Mindestbetrag und sonstige Effekte auf das ZK	18.0		14.6
Total Zielkapital	61.3		49.5

Herleitung des Zielkapitals (in CHF Mio.)	Stichtag Vorperiode	Anpassungen Vorperiode	Stichtag Berichtsperiode
SST-Quotient	321%		320%

Bericht der Revisionsstelle

Der zusammenfassende Bericht der Revisionsstelle ist diesem Bericht als Anhang beigefügt.

Abkürzungsverzeichnis

ALV	Anteilgebundene Lebensversicherung
BCM	Business Continuity Management
BEL	Best Estimate Liability (Bestmöglicher Schätzwert der Verpflichtungen)
FINMA	Eidgenössische Finanzmarktaufsicht, Bern (Schweiz)
IKS	Internes Kontrollsystem
Malbun	Malbun Insurance AG
Mio.	Millionen
ORSA	Own Risk and Solvency Assessment (vorausschauende Selbstbeurteilung der Risikosituation und des Kapitalbedarfs)
SST	Schweizer Solvenztest
VAG	Schweizer Versicherungsaufsichtsgesetz
YOUPLUS	YOUPLUS Assurance SCHWEIZ AG
YOUPLUS FL	YOUPLUS Assurance AG, Triesen (Liechtenstein)
ZK	Zielkapital

An die Generalversammlung der

YOUPLUS Assurance SCHWEIZ AG

Churerstrasse 25
8808 Pfäffikon SZ

Bericht zur Prüfung der Jahresrechnung 2022

(umfassend die Zeitperiode vom 01.01.2022 bis 31.12.2022)

18. April 2023
21601583 EB/GYR

BERICHT DER REVISIONSSTELLE

An die Generalversammlung der YOUPLUS Assurance SCHWEIZ AG, Pfäffikon SZ

Bericht zur Prüfung der Jahresrechnung

Prüfungsurteil

Wir haben die Jahresrechnung der YOUPLUS Assurance SCHWEIZ AG (die Gesellschaft) - bestehend aus der Bilanz zum 31. Dezember 2022, der Erfolgsrechnung und der Geldflussrechnung für das dann endende Jahr sowie dem Anhang - geprüft.

Nach unserer Beurteilung entspricht die beigelegte Jahresrechnung dem schweizerischen Gesetz und den Statuten.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den Schweizer Standards zur Abschlussprüfung (SA-CH) durchgeführt. Unsere Verantwortlichkeiten nach diesen Vorschriften und Standards sind im Abschnitt "Verantwortlichkeiten der Revisionsstelle für die Prüfung der Jahresrechnung" unseres Berichts weitergehend beschrieben. Wir sind von der Gesellschaft unabhängig in Übereinstimmung mit den schweizerischen gesetzlichen Vorschriften und den Anforderungen des Berufsstands, und wir haben unsere sonstigen beruflichen Verhaltenspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt.

Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als eine Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

Sonstige Informationen

Der Verwaltungsrat ist für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen die im Geschäftsbericht enthaltenen Informationen, aber nicht die Jahresrechnung.

Unser Prüfungsurteil zur Jahresrechnung erstreckt sich nicht auf die sonstigen Informationen, und wir bringen keinerlei Form von Prüfungsschlussfolgerung hierzu zum Ausdruck.

Im Zusammenhang mit unserer Abschlussprüfung haben wir die Verantwortlichkeit, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen wesentliche Unstimmigkeiten zur Jahresrechnung oder unseren bei der Abschlussprüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

Falls wir auf Grundlage der von uns durchgeführten Arbeiten den Schluss ziehen, dass eine wesentliche falsche Darstellung dieser sonstigen Informationen vorliegt, sind wir verpflichtet, über diese Tatsache zu berichten. Wir haben in diesem Zusammenhang nichts zu berichten.

Verantwortlichkeiten des Verwaltungsrates für die Jahresrechnung

Der Verwaltungsrat ist verantwortlich für die Aufstellung einer Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und den Statuten und für die internen Kontrollen, die der Verwaltungsrat als notwendig feststellt, um die Aufstellung einer Jahresrechnung zu ermöglichen, die frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung der Jahresrechnung ist der Verwaltungsrat dafür verantwortlich, die Fähigkeit der Gesellschaft zur Fortführung der Geschäftstätigkeit zu beurteilen, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung der Geschäftstätigkeit - sofern zutreffend - anzugeben sowie dafür, den Rechnungslegungsgrundsatz der Fortführung der Geschäftstätigkeit anzuwenden, es sei denn, der Verwaltungsrat beabsichtigt, entweder die Gesellschaft zu liquidieren oder Geschäftstätigkeiten einzustellen, oder hat keine realistische Alternative dazu.

Verantwortlichkeiten der Revisionsstelle für die Prüfung der Jahresrechnung

Unsere Ziele sind, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob die Jahresrechnung als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, und einen Bericht abzugeben, der unser Prüfungsurteil beinhaltet. Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Mass an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den SA-CH durchgeführte Abschlussprüfung eine wesentliche falsche Darstellung, falls eine solche vorliegt, stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich gewürdigt, wenn von ihnen einzeln oder insgesamt vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie die auf der Grundlage dieser Jahresrechnung getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Nutzern beeinflussen.

Eine weitergehende Beschreibung unserer Verantwortlichkeiten für die Prüfung der Jahresrechnung befindet sich auf der Webseite von EXPERTSuisse: <http://expertsuisse.ch/wirtschaftspruefung-revisionsbericht>. Diese Beschreibung ist Bestandteil unseres Berichts.

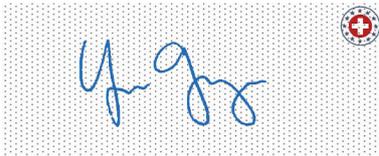
Bericht zu sonstigen gesetzlichen und anderen rechtlichen Anforderungen

In Übereinstimmung mit Art. 728a Abs. 1 Ziff. 3 OR und PS-CH 890 bestätigen wir, dass ein gemäss den Vorgaben des Verwaltungsrates ausgestaltetes internes Kontrollsystem für die Aufstellung der Jahresrechnung existiert.

Ferner bestätigen wir, dass der Antrag über die Verwendung des Bilanzgewinns dem schweizerischen Gesetz und den Statuten entspricht, und empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

Zürich, 18. April 2023

BDO AG



Yves Gyr

Leitender Revisor
Zugelassener Revisionsexperte



Bettina Götte

Zugelassene Revisionsexpertin

Beilagen
Jahresrechnung
Antrag über die Verwendung des Bilanzgewinns

Jahresrechnung 2022 der YOUPLUS Assurance Schweiz AG, Pfäffikon (SZ)

Bilanz

Art. 5a
Abs. 1 lit. A
AVO-FINMA

Aktiven				
in CHF		Anhang	31.12.2022	31.12.2021
1010	1.1 Kapitalanlagen		184'535'861	232'896'056
1011	1.1.1 Immobilien	1	7'469'749	25'401'245
1012	1.1.2 Beteiligungen	2	843'938	0
1013	1.1.3 Festverzinsliche Wertpapiere		169'746'889	181'055'349
1014	1.1.4 Darlehen	3	268'822	293'088
1017	1.1.7 Übrige Kapitalanlagen	4	6'206'463	26'146'374
1020	1.2 Kapitalanlagen aus anteilgebundener Lebensversicherung	5	845'632'383	1'029'535'817
1030	1.3 Forderungen aus derivativen Finanzinstrumenten	6	470'000	0
1050	1.5 Flüssige Mittel	7	42'309'948	33'066'857
1060	1.6 Anteil versicherungstechnische Rückstellungen aus Rückversicherung		7'355'750	8'360'090
1070	1.7 Sachanlagen		337'196	397'112
1090	1.9 Immaterielle Vermögenswerte		1'558'817	232'666
1100	1.10 Forderungen aus dem Versicherungsgeschäft	9,14	1'954'044	2'036'940
1110	1.11 Übrige Forderungen		892'377	1'951'933
1140	1.14 Aktive Rechnungsabgrenzungen	10	3'565'147	1'429'437
1.15 TOTAL AKTIVEN			1'088'611'523	1'309'906'906

Passiven				
in CHF		Anhang	31.12.2022	31.12.2021
2010	2.1 Versicherungstechnische Rückstellungen	8	-89'643'661	-99'599'559
2020	2.2 Versicherungstechnische Rückstellungen für anteilgebundene Lebensversicherung		-877'963'258	-1'066'314'986
2030	2.3 Nichtversicherungstechnische Rückstellungen	12	-2'462'070	0
2040	2.4 Verzinsliche Verbindlichkeiten		0	-1'458'950
2060	2.6 Depotverbindlichkeiten aus abgegebener Rückversicherung		-7'355'751	-8'360'090
2070	2.7 Verbindlichkeiten aus dem Versicherungsgeschäft	11	-30'693'671	-35'334'463
2080	2.8 Sonstige Passiven	14	-6'073'608	-2'647'512
2090	2.9 Passive Rechnungsabgrenzungen	13	-5'955'879	-6'367'019
2110	2.11 TOTAL FREMDKAPITAL		-1'020'147'898	-1'220'082'579
2120	2.12 Gesellschaftskapital		-20'000'000	-20'000'000
2130	2.13 Gesetzliche Kapitalreserven / Agio		-21'872'906	-21'872'906
2131	2.13.1. Agio		-21'872'906	-21'872'906
2140	2.14 Gesetzliche Gewinnreserven		-5'226'514	-5'226'514
2150	2.15 Freiwillige Gewinnreserven		-21'364'205	-42'724'905
2151	2.15.1 Freiwillige allgemeine Reserve		-2'455'995	-2'455'995
2152	2.15.2 Gewinnvortrag		-268'911	-6'600'027
2153	2.15.3 Gewinn		-18'639'299	-33'668'883
2170	2.17 Total Eigenkapital	15	-68'463'625	-89'824'325
2180	2.18 TOTAL PASSIVEN		-1'088'611'523	-1'309'906'906

Jahresrechnung 2022 der YOUPLUS Assurance Schweiz AG, Pfäffikon (SZ)

Art. 5a
Abs. 1 lit.
B
AVO-
FINMA

Erfolgsrechnung

in CHF	Anhang	01.01.2022 - 31.12.2022	01.01.2021 - 31.12.2021
3010 Bruttoprämie	1	51'619'971	55'236'618
3020 Anteil Rückversicherer an Bruttoprämie		-4'537'946	-4'802'018
3030 Prämie für eigene Rechnung (1+2)		47'082'025	50'434'600
3040 Veränderung der Prämienüberträge		68'236	83'876
3050 Anteil Rückversicherer an Veränderung der Prämienüberträge		-1'804	-3'821
3060 Verdiente Prämien für eigene Rechnung (3+4+5)		47'148'457	50'514'655
3070 Sonstige Erträge aus dem Versicherungsgeschäft		6'304'282	7'427'524
3080 Total Erträge aus dem versicherungstechnischen Geschäft (6+7)		53'452'738	57'942'178
3090 Zahlungen für Versicherungsfälle brutto	2	-97'766'789	-106'001'884
3100 Anteil Rückversicherer an Zahlungen für Versicherungsfälle		1'387'890	1'765'177
3110 Veränderung der versicherungstechnischen Rückstellung	3	11'296'793	16'831'312
3120 Anteil Rückversicherer an Veränderung der versicherungstechnischen Rückstellungen		-456'797	-1'492'982
3130 Veränderung der versicherungstechnischen Rückstellungen für anteilgebundene Lebensversicherung	4	189'222'895	-1'844'127
3140 Aufwendungen für Versicherungsfälle für eigene Rechnung (9+10 + 11 + 12+13)		103'683'991	-90'742'503
3150 Abschluss- und Verwaltungsaufwand	5,6,7,8	-10'894'388	-8'662'504
3160 Anteil Rückversicherer an Abschluss und Verwaltungsaufwand		359'275	382'057
3170 Abschluss- und Verwaltungsaufwand für eigene Rechnung (15 + 16)		-10'535'113	-8'280'447
3180 Sonstige versicherungstechnische Aufwendungen für eigene Rechnung		-45'924	-6'041
3190 Total Aufwendungen aus dem versicherungstechnischen Geschäft (14 + 17 + 18)		93'102'953	-99'028'991
4200 Erträge aus Kapitalanlagen		6'024'338	4'923'019
4210 Aufwendungen für Kapitalanlagen		-3'978'182	-3'327'242
4220 Kapitalanlagenergebnis (20 + 21)	9	2'046'156	1'595'777
4230 Kapital- und Zinserfolg aus anteilgebundener Lebensversicherung		-129'662'116	64'516'747
4240 Sonstige finanzielle Erträge	10	14'014'769	13'993'415
4250 Sonstige finanzielle Aufwendungen	10	-13'875'738	-13'535'198
4260 Operatives Ergebnis (8 + 14 + 17 + 18 + 22 + 23 + 24 + 25)		19'078'763	25'483'929
6280 Sonstige Erträge		2'337'101	1'728'515
6290 Sonstige Aufwendungen		-96'671	-572'742
6300 Ausserordentlicher Ertrag/Aufwand	11	0	8'381'526
6301 Gewinn vor Steuern (26 + 27 + 28 + 29 + 30)		21'319'194	35'021'227
7320 Direkte Steuern		-2'679'894	-1'352'343
7330 GEWINN (31 + 32)		18'639'299	33'668'883

Jahresrechnung 2022 der YOUPLUS Assurance SCHWEIZ AG, Pfäffikon (SZ)

Geldflussrechnung

Art. 961 Ziff. 2 OR und Art. 961b OR	CHF	Anhang	01.01.2022 - 31.12.2022	01.01.2021 - 31.12.2021
	Gewinn		18'639'299	33'668'883
	Abschreibungen / Wertberichtigungen			
	Abschreibungen Sachanlagen		72'671	66'908
	Abschreibungen Immaterielle Vermögenswerte		165'384	36'321
	Abschreibungen Immobilien		105'750	272'256
	Kapitalanlagen			
	Realisierte Gewinne / Verluste aus Kapitalanlagen		-1'730'138	-1'615'239
	Unrealisierte Gewinne / Verluste aus Kapitalanlagen		738'386	1'792'902
	Realisierte Gewinne / Verluste aus Beteiligungen		-	-8'386'781
	Kapitalanlagen aus ALV			
	Realisierte Gewinne / Verluste aus Kapitalanlagen ALV		-1'106'691	-13'653'442
	Zu- / Abschreibungen / WB auf Finanzanlagen		185'010'125	8'987'256
	Zu- / Abschreibungen / WB aus Finanzanlagen (unreal. Gew./Verl.)			
	Zwischenergebnis Mittelflussrechnung		201'894'786	21'169'064
	Veränderung nicht versicherungstechnische Rückstellungen		2'462'070	-500'000
	Veränderung versicherungstechn. Rückstellungen		-9'955'898	-55'775'652
	Veränderung vers.techn. RST anteilgeb LV		-188'351'729	38'151'131
	Veränderung Forderung derivative Finanzinstrumente		-470'000	130'000
	Veränderung verzinsliche Verbindlichkeiten		-1'458'950	-239'352
	Veränderung Anteile RV an den vers. techn. RST		1'004'340	1'517'199
	Veränderung Forderungen Versicherungsgeschäft		82'896	-105'281
	Veränderung Übrige Forderungen		1'059'556	769'669
	Veränderung sonstige Aktiven		-	389'968
	Veränderung Aktive Rechnungsabgrenzungen		-2'135'710	105'238
	Veränderung Depotverbindlichk. Rückversicherung		-1'004'340	-1'517'199
	Veränderung Verbindlichkeiten Versicherungsgeschäft		-4'640'792	4'605'590
	Veränderung Sonstige Passiven		3'426'096	570'795
	Veränderung Passive Rechnungsabgrenzungen		-411'140	-510'724
	Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit		1'501'185	8'760'446
	Kauf von Sachanlagen		-12'756	-176'188
	Kauf von immateriellen Vermögenswerten		-1'491'535	-199'979
	Kauf / Verkauf von Kapitalanlagen		48'254'445	15'020'450
	Realisierte Gewinne / Verluste aus Kapitalanlagen		1'730'138	1'615'239
	Unrealisierte Gewinne / Verluste aus Kapitalanlagen		-738'386	-1'792'902
	Zugänge flüssige Mittel (ex Malbun Insurance AG)		-	4'385'872
	Geldfluss aus Investitionstätigkeit		47'741'906	18'852'492
	Gewinnausschüttung / Dividendenauszahlung		-40'000'000	-18'000'000
	Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit		-40'000'000	-18'000'000
	VERÄNDERUNG DER FLÜSSIGEN MITTEL		9'243'091	9'612'938
	Flüssige Mittel per 1. Januar		33'066'857	23'453'918
	Flüssige Mittel per 31. Dezember		42'309'948	33'066'857
	VERÄNDERUNG DER FLÜSSIGEN MITTEL		9'243'091	9'612'939

Jahresrechnung 2022

YOUPLUS Assurance SCHWEIZ AG, Churerstrasse 25, 8808 Pfäffikon (SZ)

Art. 959c
Abs. 2
Ziff. 1 OR

Anhang

Angaben, Aufschlüsselungen und Erläuterungen zu Positionen der Bilanz und Erfolgsrechnung

Grundsätze der Rechnungslegung

Die Jahresrechnung wurde in Übereinstimmung mit den Bestimmungen über die kaufmännische Buchführung des Schweizerischen Obligationenrechts (Art. 957-963b OR, gültig ab 1. Januar 2013) erstellt. Neben dem Schweizerischen Obligationenrecht werden auch die Bestimmungen der Verordnung der Eidgenössischen Finanzmarktaufsicht FINMA, über die Beaufsichtigung von privaten Versicherungsunternehmen (Art. 5-6a inklusive Anhang AVO-FINMA, gültig ab 15. Dezember 2015) angewendet.

Fremdwährungsumrechnung

Die Jahresrechnung der YOUPLUS Assurance SCHWEIZ AG wird in Schweizer Franken erstellt. Aufwendungen und Erträge in Fremdwährungen werden zum jeweiligen Tageskurs bewertet. Bilanzpositionen inklusive der Kapitalanlagen und der entsprechenden versicherungstechnischen Rückstellungen in Fremdwährungen werden zum Tageskurs (der SIX) des Bilanzstichtages umgerechnet.

Die wesentlichen Kurse sind:

	2022	2021
EUR	0.99009	1.03613
USD	0.92510	0.91100

Bewertungsgrundsätze

Kapitalanlagen

Festverzinsliche Wertpapiere werden linear nach der Kostenamortisationsmethode bewertet. Aufgrund dessen, dass die Differenz aus den unterschiedlichen Bewertungsmethoden unwesentlich ist, wird auf weitere Angaben verzichtet. Übrige Kapitalanlagen werden zu Marktwerten bilanziert.

Kapitalanlagen aus anteilgebundener Lebensversicherung werden teilweise zu Marktwerten und teilweise zum internen Rücknahmepreis bilanziert.

Dieser ist der Marktwert abzüglich einer Marge für Stempelsteuern, Rücknahmegebühren und auf Fremdwährungen.

Die Bewertung der Immobilien erfolgt zu Anschaffungskosten, vermindert um allfällige Wertminderungen auf der Grundlage eines niedrigeren, marktnahen Preises.

Beteiligungen

Beteiligungen werden zu Anschaffungskosten bewertet.

Sachanlagen

Die Bewertung der Sachanlagen erfolgt zu Anschaffungs- oder Herstellungskosten abzüglich aufgelaufener Abschreibungen und abzüglich Wertberichtigungen.

Die Sachanlagen werden linear abgeschrieben. Bei Anzeichen einer Überbewertung werden die Buchwerte überprüft und gegebenenfalls wertberichtigt.

Immaterielle Vermögenswerte

Selbst erarbeitete immaterielle Werte werden aktiviert, falls sie im Zeitpunkt der Bilanzierung folgende Bedingungen kumulativ erfüllen:

- Der selbst erarbeitete immaterielle Wert ist identifizierbar und steht in der Verfügungsgewalt des Unternehmens
- Der selbst erarbeitete immaterielle Wert wird einen für das Unternehmen messbaren Nutzen über mehrere Jahre bringen
- Die zur Schaffung des selbst erarbeiteten immateriellen Werts angefallenen Aufwendungen können separat erfasst und gemessen werden
- Es ist wahrscheinlich, dass die zur Fertigstellung und Vermarktung oder zum Eigengebrauch des immateriellen Werts nötigen Mittel zur Verfügung stehen oder zur Verfügung gestellt werden.

Die immateriellen Werte werden linear über 5 Jahre abgeschrieben. Bei Anzeichen einer Überbewertung werden die Buchwerte überprüft und gegebenenfalls wertberichtigt.

Versicherungstechnische Rückstellungen

Dabei handelt es sich um Verpflichtungen gegenüber den Versicherungsnehmern, die auf der Basis eines einzelnen Versicherungsvertrages ermittelt werden.

Die Berechnung findet auf Grundlage der gesetzlichen und aufsichtsrechtlichen Vorschriften, unter Einhaltung des von der FINMA bewilligten Geschäftsplans statt.

Forderungen und sonstige Verpflichtungen

Die Bilanzierung der Forderungen und Verpflichtungen gegenüber Dritten erfolgt zum Nominalwert abzüglich notwendiger Wertberichtigungen.

Für zu erwartende Erlösminderungen sowie gefährdete Forderungen werden Wertberichtigungen einzeln ermittelt.

Rechnungsabgrenzungen

Aufwendungen und Erträge der Buchungsperiode werden periodengerecht abgegrenzt, um eine korrekte Entwicklung der Erfolgsrechnung auszuweisen.

Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Im Zuge der Neuausrichtung der Gesellschaft wurde vor einigen Jahren entschieden, die Gesellschaft auf Basis von Neugeschäftsaktivitäten weiterzuentwickeln.

Die YOUPLUS Assurance SCHWEIZ AG hat am 01. Februar 2023 den Markteintritt in der Schweiz vorgenommen und zeichnet seither Neugeschäft.

Art. 959c Abs.
2 Ziff. 1 OR

Jahresrechnung 2022 der YOUPLUS Assurance SCHWEIZ AG, Pfäffikon (SZ)

Anhang

Angaben, Aufschlüsselungen und Erläuterungen zu Positionen der Bilanz

1. Immobilien

Mit der Fusion der Malbun Insurance AG, Lugano wurden bereits im Geschäftsjahr 2021 ein Immobilienportfolio mit zwei Gewerbeimmobilien und zwei kleinen Wohnimmobilien auf die YOUPLUS Assurance SCHWEIZ AG übertragen. Während eine der beiden kleinen Wohnimmobilien bereits im 2021 veräussert werden konnte, verkaufte die YOUPLUS Assurance SCHWEIZ AG Ende Februar 2022 auch die grössere der beiden Gewerbeimmobilien und im Juli 2022 die zweite Wohnimmobilie.

2. Übersicht Beteiligungen

Art. 959c Abs.

Beteiligung	Sitz	Stimmen- und Kapitalanteil in %		Buchwert	
		31.12.2022	31.12.2021	31.12.2022	31.12.2021
BotX s.r.o.	Ostrava, Tchechische Republik	20	0	843'938	0
Total		0	0	843'938	0

Im März 2022 beteiligte sich die YOUPLUS Assurance SCHWEIZ AG an einem IT-Start-up in der Tschechischen Republik durch Erwerb eines Anteils von 20%. Das Unternehmen entwickelt IT-Applikationen auf Basis einer proprietären Artificial Intelligence-Technologie. Die YOUPLUS Assurance SCHWEIZ AG beabsichtigt im Rahmen der eigenen Digitalisierungsstrategie zukunftsorientierte, für einen Versicherer zielführend einsetzbare Anwendungen in Zusammenarbeit mit dem Start-up zu entwickeln und entsprechend selbst zu nutzen.

3. Darlehen

in CHF	31.12.2022	31.12.2021
Policendarlehen	268'822	293'088
Total	268'822	293'088

Die Position Policendarlehen betrifft Vorschüsse auf den Rückkaufswert von Policen, die an Versicherungsnehmer gezahlt wurden. Sie werden zum Nennwert ausgewiesen.

Anhang lit. A
AVO-FINMA

4. Übrige Kapitalanlagen

in CHF	31.12.2022	31.12.2021
Kollektive Kapitalanlagen	6'206'463	26'146'374
Total	6'206'463	26'146'374

Die Kollektiven Kapitalanlagen sind im Berichtsjahr um TCHF 19'940 gesunken. Diese Reduktion ist im Wesentlichen auf die im Vorjahr enthaltene Überdeckung des SF (LUX) SICAF 2-Skandia Maturity Protected Fund 2022 zurückzuführen, welcher im September 2022 abgelaufen ist.

5. Kapitalanlagen aus anteilgebundener Lebensversicherung

in CHF	31.12.2022	31.12.2021
Aktienfonds	317'140'434	394'991'978
Obligationenfonds	261'599'167	296'862'373
Indirekte Immobilienfonds	3'562'792	4'888'703
Geldmarkt	16'092'999	16'319'246
Garantiefonds	140'597'700	175'951'225
Alternative Kapitalanlagen	2'210'240	2'224'430
Portfolio	30'998'822	39'837'644
Multi - Asset	42'398'753	59'481'529
Übrige, vor allem strukturierte Produkte	31'031'475	38'978'689
Total	845'632'383	1'029'535'816

Vor allem aufgrund der negativen Kapitalmarktentwicklung im 2022 sind die Kapitalanlagen aus anteilgebundener Lebensversicherung im Berichtsjahr um TCHF 183'903 gesunken.

6. Forderungen aus derivativen Finanzinstrumenten

in CHF	31.12.2022	31.12.2021
Nachschuss Terminkontrakt (Margin Call)	470'000	0
Total	470'000	0

Es besteht ein Devisenterminkontrakt mit Nachschusspflicht, aus dem weitere Kosten im neuen Geschäftsjahr entstehen könnten. Dafür musste aufgrund des Währungskurses ein Collateral in Höhe von TCHF 470 hinterlegt werden.

7. Flüssige Mittel

In der Position flüssige Mittel sind TCHF 502 (VJ: 162) für noch nicht investierte Prämien enthalten sowie TCHF 1'183 (VJ: TCHF 1'241) für noch nicht ausbezahlte Todesfallleistungen. Diese Position enthält Garantien für Kreditkarten und Mieten in Höhe von TCHF 584 (VJ: TCHF 61).

Anhang lit. C
AVO-FINMA

8. Versicherungstechnische Rückstellungen

Leben	Versicherungstechnische Rückstellungen (brutto)		Anteile der Rückversicherer		Versicherungstechnische Rückst. für eigene Rechnung (netto)	
	31.12.2022	31.12.2021	31.12.2022	31.12.2021	31.12.2022	31.12.2021
in CHF						
Prämienüberträge	-207'808	-233'370		19'764	-207'808	-213'606
Rückstellungen für Versicherungsleistungen	-1'065'440	-1'188'716		4'326'530	-1'065'440	3'137'814
Übrige versicherungstechnische Rückstellungen	-37'100'666	-42'953'799		0	-37'100'666	-42'953'799
Deckungskapital	-43'505'557	-48'640'969	3'558'524	4'013'796	-39'947'033	-44'627'173
Rückstellungen für vertragliche Überschussbeteiligungen	-1'462'379	-221'505		0	-1'462'379	-221'505
Schwankungsrückstellungen	-6'301'812	-6'361'200		0	-6'301'812	-6'361'200
Total	-89'643'661	-99'599'559	3'558'524	8'360'090	-86'085'138	-91'239'469

Im Vorjahr wurden insgesamt TCHF 4'346 unter Anteil Rückversicherer ausgewiesen, welche korrekterweise dem anteilgebundenen Lebengeschäft zuzuordnen gewesen wären.

Anhang lit. B
AVO-FINMA

9. Forderungen aus dem Versicherungsgeschäft

in CHF	31.12.2022	31.12.2021
Forderungen gegenüber Fondsgesellschaften	1'506'407	1'720'969
Forderungen gegenüber Agenten und Vermittlern	50'656	49'093
Forderungen gegenüber Versicherungsunternehmen	39'110	40'636
Forderungen gegenüber Versicherungsnehmern	357'870	226'241
Total	1'954'044	2'036'940

10. Aktive Rechnungsabgrenzungen

in CHF	31.12.2022	31.12.2021
Marchzinsen Kapitalanlagen	1'101'447	1'290'311
Sonstige Abgrenzungen	2'463'701	139'126
Total	3'565'147	1'429'437

Im Berichtsjahr hat die YOUPLUS Assurance SCHWEIZ AG mit der FINSurance AG, Baar, einen Vertriebs- und Nutzungs-Partnerschaftsvertrag mit einer Laufzeit über 10 Jahre abgeschlossen. Der einmalige Entwicklungsbeitrag wird über die Laufzeit verteilt und ist unter den Aktiven Rechnungsabgrenzungen bilanziert.

Anhang lit. D
AVO-FINMA

11. Verbindlichkeiten aus dem Versicherungsgeschäft

in CHF	31.12.2022	31.12.2021
Verbindlichkeiten gegenüber Versicherungsnehmern	-28'832'603	-34'191'445
Verbindlichkeiten gegenüber Agenten und Vermittler	-997'750	-1'243'986
Verbindlichkeiten gegenüber Versicherungsunternehmen	-863'318	-1'072'048
Total	-30'693'671	-36'507'480

Im Berichtsjahr wurde eine Umklassierung der Verbindlichkeiten gegenüber Agenten und Vermittlern vorgenommen. Diese werden neu unter den Verbindlichkeiten aus dem Versicherungsgeschäft ausgewiesen anstatt unter den passiven Rechnungsabgrenzungen.

12. Nichtversicherungstechnische Rückstellungen

in CHF	31.12.2022	31.12.2021
Sonstige Rückstellungen	-2'462'070	0
Total	-2'462'070	0

Die Position sonstige Rückstellungen in Höhe von TCHF 2'462 beinhaltet hauptsächlich Rückstellungen für eine Vergütung zu Gunsten der FINSurance AG für den neu abgeschlossenen Partnerschaftsvertrag, Rückstellungen für Maklerprovisionen aus dem Verkauf der Immobilie in Dübendorf in Höhe von TCHF 1'320 und TCHF 76 Rückstellungen für Bonuszahlungen.

13. Passive Rechnungsabgrenzungen

in CHF	31.12.2022	31.12.2021
Sonstige Steuerrückstellungen	-5'715'227	-4'029'901
Übrige Abgrenzungen	-240'652	-1'164'101
Total	-5'955'879	-5'194'003

Art. 959a Abs. 4 OR 14. Forderungen und Verbindlichkeiten gegenüber Nahestehenden

Nahestehende

in CHF	31.12.2022	31.12.2021
Forderungen aus dem Versicherungsgeschäft	1'174'484	1'334'296
übrige Forderungen	40'002	697'978
sonstige Passiven	-5'099'135	-1'914'659
Total Forderungen gegenüber Nahestehenden	-3'884'648	117'616

Die Forderungen aus dem Versicherungsgeschäft bestehen gegenüber der DIVAS Asset Management AG und der Swiss Rock Asset Management AG für Fondshalteentschädigungen. Die übrigen Forderungen sind Weiterverrechnungen an Niederlassungen aus der Gruppe. Da die Gesellschaft neu keine Mitarbeitende selbst beschäftigt, gibt es keine Weiterverrechnungen für eigene Personalkosten an Gruppengesellschaften mehr. In den sonstigen Passiven sind Verbindlichkeiten für die Vermögensverwaltung Q4 2022 gegenüber der Swiss Rock Asset Management AG und der DIVAS Asset Management AG in Höhe von TCHF 93 enthalten (Vorjahr: TCHF 50). Vorgenannte Position beinhaltet auch die offene RV-Rechnung für Q4 2022 in Höhe von TCHF 1'178 (Vorjahr: TCHF 1'235), Rechnungen für konzerninterne Personaldienstleistungen sowie Kostenweiterverrechnungen der YOUPLUS Assurance AG an die YOUPLUS Assurance SCHWEIZ AG in der Höhe von TCHF 618 (Vorjahr: TCHF 440). Ausserdem bestehen Verbindlichkeiten aus Kostenweiterverrechnungen von den Niederlassungen der YOUPLUS Assurance AG an die YOUPLUS Assurance SCHWEIZ AG in Höhe von TCHF 3'210 (Vorjahr: TCHF 239), davon TCHF 2'579 für Personalkosten von der Niederlassung SCHWEIZ.

Anhang lit. E AVO-FINMA 15. Eigenkapitalnachweis

in CHF	Gesellschaftskapital	Gesetzliche Kapitalreserven	Gesetzliche Gewinnreserven	Freiwillige Gewinnreserven	Gewinn / Verlustvortrag	Gewinn / Verlust	Totales Eigenkapital
Stand per 31.12.2020	-20'000'000	-21'872'906	-5'226'514	-2'455'995	-6'745'682	-17'854'344	-74'155'443
Jahresgewinn	-	-	-	-	-17'854'344	18'000'000	
Dividendenausschüttung	-	-	-	-	-	-	
Stand per 31.12.2021	-20'000'000	-21'872'906	-5'226'514	-2'455'995	-6'600'028	-33'668'883	-89'824'327
Jahresgewinn	-	-	-	-	-33'668'883	40'000'000	
Dividendenausschüttung	-	-	-	-	-	-	
Stand per 31.12.2022	-20'000'000	-21'872'906	-5'226'514	-2'455'995	-268'911	-18'639'299	-68'463'625

Angaben, Aufschlüsselungen und Erläuterungen zu Positionen der Erfolgsrechnung

1. Bruttoprämie

Die YOUPLUS Assurance SCHWEIZ AG, Pfäffikon (SZ), wendet für den Policenbestand der Gesellschaft das Iststellungsprinzip an. Dies bedeutet, dass die Beitragszerlegung und die Verbuchung der Bruttoprämie direkt nach einem Zahlungseingang erfolgen; im Gegensatz zur Sollstellung, die für die Bestände der ehemaligen UBS Life und der ehemaligen Malbun Insurance AG zur Anwendung kommt. Bei dieser findet die Beitragszerlegung und Verbuchung der Bruttoprämien zum Zeitpunkt der Fälligkeit der Prämien statt, auch wenn kein Zahlungseingang erfolgte. Demzufolge werden für diesen Bestand auch Forderungen für offene Folgeprämien gegenüber Versicherungsnehmern ausgewiesen.

Aufgrund dessen, dass die YOUPLUS Assurance Schweiz AG per Ende 2022 noch kein Neugeschäft zeichnete, verringerte sich der Policenbestand. Die Bruttoprämien sind im Vergleich zum Vorjahr um insgesamt 6.55% auf TCHF 51'620 (Vorjahr: TCHF 55'237) gesunken.

2. Zahlungen für Versicherungsfälle

Die Zahlungen für Versicherungsfälle sind im 2022 um 7.77% auf TCHF 97'767 (Vorjahr: TCHF 106'002) gesunken.

3. Veränderung der versicherungstechnischen Rückstellungen

Anhang lit. F
AVO-FINMA

in CHF	Versicherungstechnische Rückstellungen (brutto)		Anteile der Rückversicherer		Versicherungstechnische Rückstellungen für eigene Rechnung (netto)	
	2022	2021	2022	2021	2022	2021
Veränderung der Rückstellungen für Versicherungsleistungen	304'886	-242'199	-1'472	-665'758	303'415	-907'957
Veränderungen der übrigen versicherungstechnischen Rückstellungen	5'729'090	11'829'274		-	5'729'090	11'829'274
Veränderungen des Deckungskapitals	5'179'639	5'360'113	-455'326	-827'224	4'724'313	4'532'889
Veränderungen der Rückstellungen für vertragliche Überschussbeteiligungen	23'790	-54'711		-	23'790	-54'711
Veränderungen der Schwankungsrückstellungen	59'388	-61'165		-	59'388	-61'165
Total	11'296'793	16'831'312	-456'797	-1'492'982	10'839'996	15'338'331

4. Veränderung der versicherungstechnischen Rückstellungen für anteilgebundene Lebensversicherungen

Die Veränderung der versicherungstechnischen Rückstellungen für anteilgebundene Lebensversicherungen spiegelt auch die Entwicklung der anteilgebundenen Kapitalanlagen wider. Die Kapitalmärkte haben sich im abgelaufenen Geschäftsjahr negativ entwickelt.

5. Abschluss- und Verwaltungsaufwand

in CHF	2022	2021
Abschlussaufwand brutto	-13'693	-19'080
Verwaltungsaufwand brutto	-10'880'695	-8'643'425
Abgebener Aufwand	359'275	382'057
Abschluss- und Verwaltungsaufwand netto	-10'535'113	-8'280'447

Auch in diesem Geschäftsjahr konnten Einsparungen bei den Abschluss- und Verwaltungsaufwendungen in Bezug auf historische Bestände erzielt werden.

Die Verwaltungskosten sind im 2022 insgesamt jedoch angestiegen. Dies ist auf die Vorbereitungen des Schweizer Markteintritts mit fondsgebundenem Neugeschäft und den damit verbundenen Kosten zurückzuführen.

Aufgrund der enthaltenen Gewinnbeteiligungen der Rückversicherer sind die "Abgegebenen Aufwendungen" positiv.

Art. 961a Ziff.
2 OR

6. Honorar der Revisionsstelle

in CHF	2022	2021
Revisionsdienstleistungen	-275'290	-279'805
Total	-275'290	-279'805

Art. 959 b
Abs. 4 OR

7. Personalaufwand

Der Personalaufwand für das Geschäftsjahr 2022 beträgt TCHF 6'626 (Vorjahr: TCHF 4'870) und ist in der Position Abschluss- und Verwaltungsaufwand enthalten. Der Anstieg der Personalkosten geht insbesondere auf die mit den Neugeschäftsaktivitäten einhergehende Geschäftserweiterung zurück.

8. Abschreibung aus Sachanlagen und immateriellen Vermögenswerten

in CHF	2022	2021
Sachanlagen	-72'671	-93'838
Immaterielle Vermögenswerte (ordentlich)	-165'384	-9'389
Immobilien	-105'750	-272'256
Total	-343'805	-375'484

Anhang lit. G
AVO-FINMA

9. Kapitalanlagenergebnis (Ertrag und Aufwand aus Kapitalanlagen)

in CHF	Festverzinsliche Wertpapiere			Übrige Kapitalanlagen			Total	
	31.12.2022	31.12.2021	Veränderung	31.12.2022	31.12.2021	Veränderung	2022	2021
Direkte Erträge	2'438'110	2'761'938	-323'827	600'753	1'586'117	-985'364	3'038'864	4'348'055
Realisierte Gewinne	306'967	367'180	-60'212	2'619'251	191'366	2'427'885	2'926'218	558'546
Unrealisierte Gewinne	43'524	51'923	-8'400	15'732	83'746	-68'014	59'256	135'669
Total Erträge aus Kapitalanlagen	2'788'601	3'181'040	-392'439	3'235'736	1'861'229	1'374'507	6'024'338	5'042'269
Abschreibungen und Wertberichtigungen	0	0	0	-105'750	-272'256	166'506	-105'750	-272'256
Realisierte Verluste	-1'196'080	-60'142	-1'135'938	0	0	0	-1'196'080	-60'142
Unrealisierte Verluste	-730'062	-1'910'699	1'180'637	-67'579	0	-67'579	-797'641	-1'910'699
Total Aufwendungen aus Kapitalanlagen	-1'926'142	-1'970'841	44'699	-173'329	-272'256	98'927	-2'099'472	-2'243'097
Aufwendungen für die Verwaltung	-223'529	-648'492	424'963	-1'655'181	-554'903	-1'100'279	-1'878'711	-1'203'395
Total Kapitalanlagenergebnis	638'930	561'707	77'223	1'407'226	1'034'070	373'156	2'046'156	1'595'777

10. Erläuterungen zu den sonstigen finanziellen Aufwendungen und Erträgen

In diesen Positionen werden Bankgebühren und Zinsen (Aufwendungen und Erträge) verbucht. Die grössten Beträge sind die unrealisierten Gewinne und Verluste aus den Fremdwährungsbewertungen der Bilanzpositionen.

Art. 959c Abs.
2 Ziff.
12 OR

11. Erläuterungen zu ausserordentlichen, einmaligen oder periodenfremden Positionen der Erfolgsrechnung

Im Berichtsjahr gab es keine ausserordentlichen Erträge oder Aufwendungen.

Ergänzende Angaben zur Jahresrechnung

Art. 959c Abs. **Vollzeitstellen**

2 Ziff.

2 OR

Die Gesellschaft beschäftigte im Geschäftsjahr keine Mitarbeitenden.

Die Mitarbeitenden sind seit Beginn 2022 in der Schweizer Niederlassung der Schwestergesellschaft YOUPLUS Assurance AG angestellt und werden je nach Funktion und Rolle von dort an die Gesellschaft weiterverrechnet.

Art. 959c Abs. **Ausserbilanzgeschäfte**

2 Ziff.

10 OR

Es besteht ein Devisenterminkontrakt in Höhe von TEUR 10'700 mit Nachschusspflicht zur Absicherung der Währung EUR für das Obligationenportfolio. Das Devisentermingeschäft hat eine Laufzeit bis zum 31.03.2023 und weist einen Wiederbeschaffungswert per 31.12.2022 im Umfang von TCHF 11'940 aus.

Der im vorigen Geschäftsjahr im Rahmen der Ertragsstabilisierung von der YOUPLUS Assurance SCHWEIZ AG verwendete Zero Cost Collar mit der Citigroup Global Markets Limited (FC+) mit Notional TCHF 3'500 ist per 31.12.2022 ausgelaufen.

Antrag über die Verwendung des Bilanzgewinnes

in CHF	31.12.2022	31.12.2021
Agio	-21'872'906	-21'872'906
Agio	-21'872'906	-21'872'906
Gewinnvortrag	-268'911	-6'600'027
Jahresgewinn	-18'639'299	-33'668'883
Bilanzgewinn	-18'908'210	-40'268'911
./. Dividende 2021	0	40'000'000
./. Dividende 2022	18'000'000	0
Vortrag auf neue Rechnung	-908'210	-268'911

Antrag des Verwaltungsrates:

Der Verwaltungsrat beantragt, TCHF 18'000 aus dem Bilanzgewinn als Dividende auszuschütten.